

371 | Juni 1978

SCHRIFTENREIHE SCHIFFBAU

V. Flörcke

Zwei Programme auf der Basis
halbanalytischer Volumenelemente

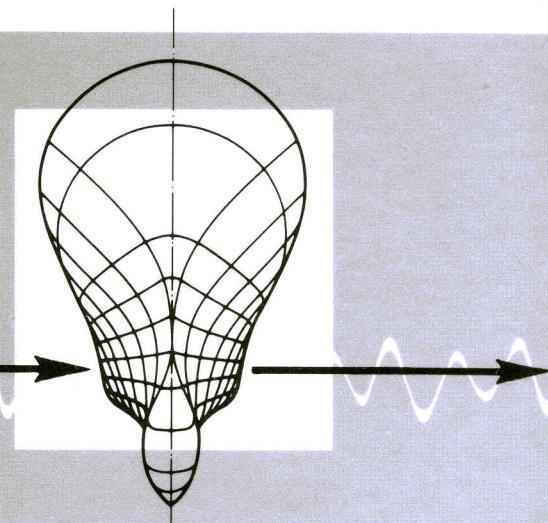
Zwei Programme auf der Basis halbanalytischer Volumenelemente

V. Flörcke, 1. Auflage, Hamburg, Technische Universität Hamburg-Harburg, 1978

© Technische Universität Hamburg-Harburg
Schriftenreihe Schiffbau
Schwarzenbergstraße 95c
D-21073 Hamburg

<http://www.tuhh.de/vss>

INSTITUT FÜR SCHIFFBAU DER UNIVERSITÄT HAMBURG



Zwei Programme auf der Basis halbanalytischer
Volumenelemente

V. Flörcke

Juni 1978

Bericht Nr. 371

Diese Arbeit ist im Rahmen des Sonderforschungsbereichs 98
"Schiffstechnik und Schiffbau" entstanden.

Inhaltsverzeichnis

1. Aufgabenstellung
2. Entwicklung des Steifigkeitskonzepts für ein Zylinderschalenelement
 - a. Aufstellen des Verschiebungsansatzes
 - b. Herleitung der Dehnungsmatrix B
 - c. Rechenoperationen zur Steifigkeitsmatrix
 - d. Äquivalente Knotenkräfte für konstante Streckenlast in z-Richtung
 - e. Aufstellen der Spannungsmatrix
3. Steifigkeitskonzept für ein dreieckiges Volumenelement
4. Testbeispiel
5. Literaturverzeichnis
6. Anhang I: Tafeln
7. Anhang II: Dateneingabe, Protokolle
Ergebnisausdruck

1. Aufgabenstellung

Im Rahmen der im Gesamtkonzept des Sonderforschungsbereiches 98 "Schiffstechnik und Schiffbau" vorhandenen Optimierungsdenken wurden Überlegungen angestellt, neue Rechenmethoden bei der Berechnung der Tragfähigkeit der Konstruktion einzusetzen. Der große Vorteil der Methode der Finiten Elemente besteht in ihrer guten Anpassungsfähigkeit an geometrisch komplizierte Strukturen. Sehr oft hat man es aber mit Bereichen in einer Konstruktion zu tun, für die sich zumindest in einer Koordinatenrichtung weder die geometrischen Daten noch die Materialeigenschaften ändern. Läßt sich außerdem die Belastung in dieser Richtung durch einfache Funktionen beschreiben, kann man bei der Berechnung das ursprüngliche Problem um eine Dimension reduzieren, so daß sich für die restlichen Richtungen eine normale FE-Rechnung ergibt. Durch diese Maßnahme lassen sich Speicherplatzbedarf und Rechenzeit erheblich verringern, ohne dadurch eine wesentliche Einbuße an Genauigkeit in Kauf nehmen zu müssen. In /1/ wird über diese Methode und ihre Anwendung auf Platten ausführlich berichtet. In /2/ wird die Anwendbarkeit von analytischen und halbanalytischen Verfahren auf schiffbauliche Tragwerke untersucht. Dabei wird für Stab-, Balken-, Scheiben- und Plattenansätze ein Katalog von Elementen erarbeitet, zu dem die einzelnen Steifigkeits- und Übertragungsmatrizen bzw. die geschlossenen Lösungen ermittelt werden.

In dieser Arbeit sollen sowohl ein Zylinderschalen- als auch ein dreieckiges Volumenelement vorgestellt werden. Beiden liegt in der $r-\varphi$ -Ebene bzw. $x-y$ -Ebene ein FE-Ansatz zugrunde, während in der z -Richtung ein Last- bzw. Verformungsansatz mit Hilfe der Aufsummierung von Winkelfunktionen vorliegt. Zur Erzielung freier Auflagen an den Enden wurden in u - und v -Richtung ein sin-Ansatz und in w -Richtung ein cos-Ansatz über die Länge in z -Richtung gewählt. Um an beiden Enden in z -Richtung gleiche Bedingungen zu erzielen, kamen nur die symmetrischen Winkel-funktionen

$$\sin \frac{n\pi z}{e} \quad \text{bzw.} \quad \cos \frac{n\pi z}{e} \quad \text{mit } n = 1, 3, 5 \dots$$

in Betracht.

Im Folgenden soll die Steifigkeitsmatrix für ein Zylinderschalen-element nach einem Ansatz, wie er in /3/ vorgeschlagen wird, hergeleitet werden. Die Herleitung für ein dreieckiges Volumenelement geschieht in analoger Weise.

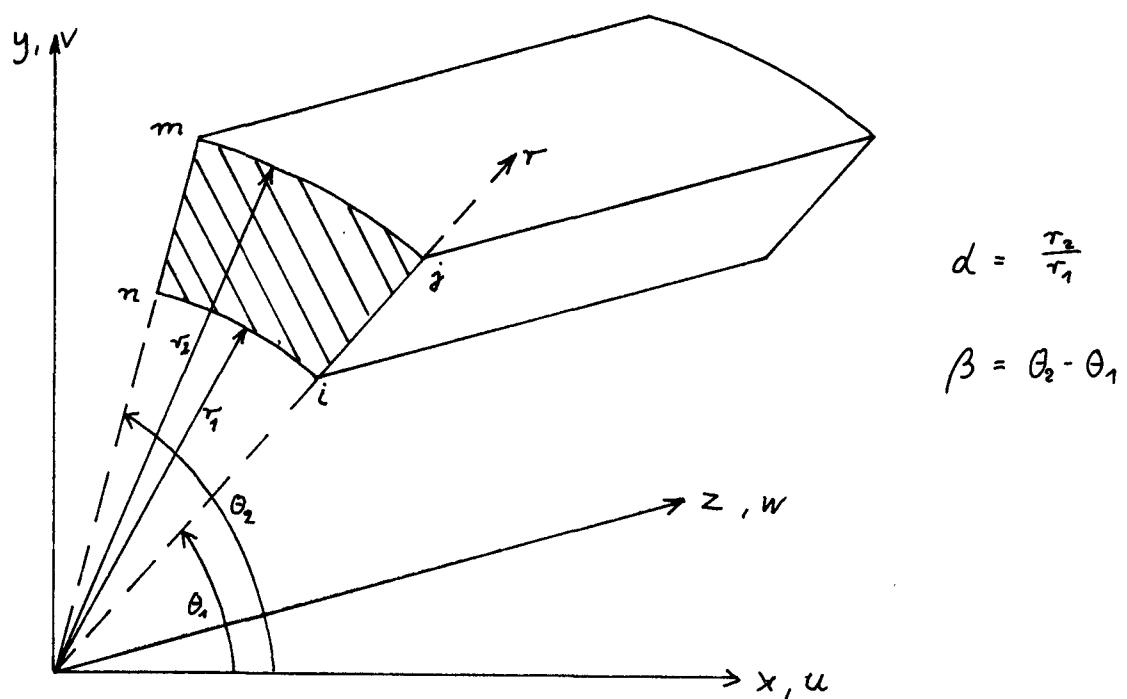
2. Entwicklung des Steifigkeitskonzepts für ein Zylinderschalen-element

In der FE-Technik gilt für ein Element folgende Beziehung zwischen Kräften und Knotenverformungen:

$$\{P_k\} = [K] \{d_k\} \quad (1)$$

Aus dieser Gleichung muß aus den bekannten geometrischen Größen und dem gewählten Verschiebungsansatz zwischen den Knoten die Elementsteifigkeitsmatrix aufgebaut werden.

a. Aufstellen des Verschiebungsansatzes



Nach /3/ wird folgender Verschiebungsansatz gewählt:

$$u = \sum [L_1 \ L_2 \ L_3 \ L_4] \sin \frac{n\pi z}{e} \quad \begin{Bmatrix} u_i \\ u_j \\ u_m \\ u_n \end{Bmatrix}$$

$$v = \sum [L_1 \ L_2 \ L_3 \ L_4] \sin \frac{n\pi z}{e} \quad \begin{Bmatrix} v_i \\ v_j \\ v_m \\ v_n \end{Bmatrix}$$

$$w = \sum [L_1 \ L_2 \ L_3 \ L_4] \cos \frac{n\pi z}{e} \quad \begin{Bmatrix} w_i \\ w_j \\ w_m \\ w_n \end{Bmatrix}$$

Darin bedeuten:

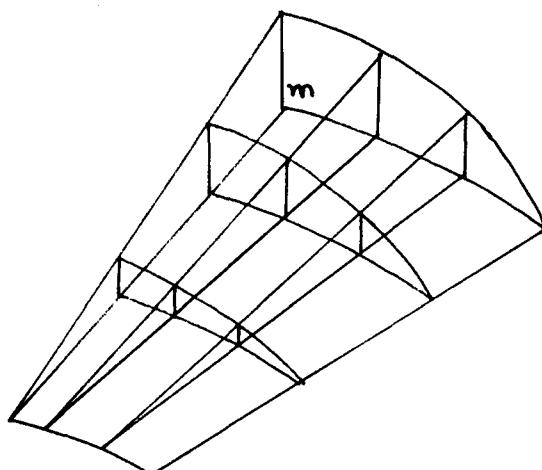
$$L_1 = \frac{\frac{\pi}{2} - d}{1-d} \cos \left[\frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right]$$

$$L_2 = \frac{\frac{\pi}{2} - 1}{d - 1} \cos \left[\frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right]$$

$$L_3 = \frac{\frac{\pi}{2} - 1}{d - 1} \cos \left[\frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right]$$

$$L_4 = \frac{\frac{\pi}{2} - d}{1-d} \cos \left[\frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right]$$

Dieser Ansatz beruht auf einer linearen Verschiebungsvariation in r -Richtung und einer cos-förmigen Variation in θ -Richtung. Dadurch sieht das Verschiebungsfeld z.B. für den Knoten m folgendermaßen aus:



Für weniger anspruchsvolle Verformungsansätze ist eine lineare Variation in θ vorgesehen.

$$\begin{aligned}L_1 &= \frac{\frac{r}{r_1} - d}{1-d} \quad \frac{\theta_2 - \theta}{\beta} \\L_2 &= \frac{\frac{r}{r_1} - 1}{d-1} \quad \frac{\theta_2 - \theta}{\beta} \\L_3 &= \frac{\frac{r}{r_1} - 1}{d-1} \quad \frac{\theta - \theta_1}{\beta} \\L_4 &= \frac{\frac{r}{r_1} - d}{1-d} \quad \frac{\theta - \theta_1}{\beta}\end{aligned}$$

Zur Vereinfachung wird für die weiteren Formeln gesetzt:

$$c_1 = \sin \frac{n \pi z}{e} \quad c_2 = \cos \frac{n \pi z}{e}$$

Die Verformung in Abhängigkeit von r , θ und z kann man nach /4/ ausdrücken durch:

$$\begin{aligned}f &= [N_{(r,\theta,z)}] \cdot \{d_k\} \\&= \sum_n \left([\bar{N}_{(r,\theta)}] \sin \frac{n \pi z}{e} + [\bar{\bar{N}}_{(r,\theta)}] \cos \frac{n \pi z}{e} \right) \cdot \{d_k\}\end{aligned}$$

Darin lassen sich die Formfunktionsmatrizen $[N]$ und $\bar{[N]}$ ausdrücken durch die bei den Verschiebungsansätzen benutzten Beziehungen.

$$[\bar{N}_{(r,\theta)}] = \begin{bmatrix} L_1, 0, 0 & L_2, 0, 0 & L_3, 0, 0 & L_4, 0, 0 \\ 0, L_1, 0 & 0, L_2, 0 & 0, L_3, 0 & 0, L_4, 0 \\ 0, 0, 0 & 0, 0, 0 & 0, 0, 0 & 0, 0, 0 \end{bmatrix}$$

$$[\bar{\bar{N}}_{(r,\theta)}] = \begin{bmatrix} 0, 0, 0 & 0, 0, 0 & 0, 0, 0 & 0, 0, 0 \\ 0, 0, 0 & 0, 0, 0 & 0, 0, 0 & 0, 0, 0 \\ 0, 0, L_1, 0, 0 & L_2, 0, 0, 0 & L_3, 0, 0, 0 & L_4, 0, 0, 0 \end{bmatrix}$$

Nach Aufteilung in die vier Knoten lässt sich die Beziehung folgendermaßen schreiben:

$$\begin{Bmatrix} f \\ f \\ f \end{Bmatrix} = \begin{Bmatrix} u \\ v \\ w \end{Bmatrix} = \begin{Bmatrix} L_1 C_1 & 0 & 0 & | & L_1 C_1 & 0 & 0 & | & L_1 C_1 & 0 & 0 \\ 0 & L_1 C_1 & 0 & | & 0 & L_2 C_1 & 0 & | & 0 & L_2 C_1 & 0 \\ 0 & 0 & L_2 C_2 & | & 0 & 0 & L_2 C_2 & | & 0 & 0 & L_2 C_2 \end{Bmatrix}$$

$$[N_i] \quad [N_j] \quad [N_m] \quad [N_n]$$

b. Herleitung der Dehnungsmatrix [B]

Eine typische Untermatrix der gesamten Steifigkeitsmatrix [K] lautet:

$$[k_{ij}] = \int [B_i]^T [D] [B_j] dV \quad \text{mit } dV = r dr d\theta dz \quad (2)$$

Zur Durchführung dieser Operation müssen das Stoffgesetz [D] und die Dehnungsmatrizen [B] bekannt sein.

Das Stoffgesetz [D], das die Spannungen und Verzerrungen zueinander in Beziehung setzt, erhält man aus der Beziehung:

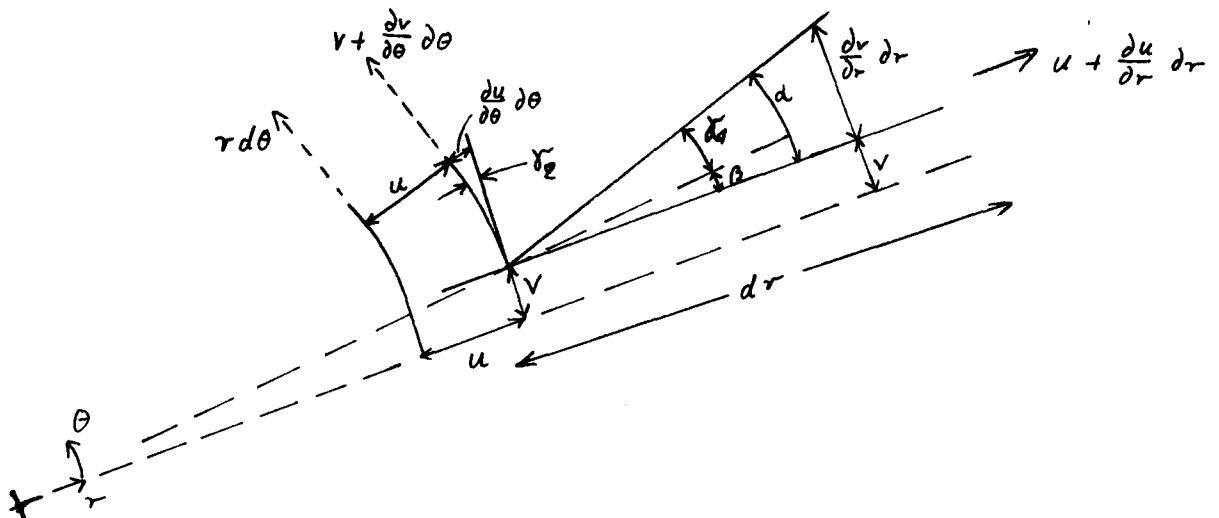
$$\begin{Bmatrix} \delta_r \\ \delta_\theta \\ \delta_z \\ \tau_{r\theta} \\ \tau_{\theta z} \\ \tau_{zr} \end{Bmatrix} = \frac{E}{(1+\nu)(1-2\nu)} \begin{Bmatrix} 1-\nu & \nu & \nu & 0 & 0 & 0 \\ \nu & 1-\nu & \nu & 0 & 0 & 0 \\ \nu & \nu & 1-\nu & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & \frac{1-2\nu}{2} & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & \frac{1-2\nu}{2} & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & \frac{1-2\nu}{2} \end{Bmatrix} \begin{Bmatrix} \epsilon_r \\ \epsilon_\theta \\ \epsilon_z \\ \epsilon_{r\theta} \\ \epsilon_{\theta z} \\ \epsilon_{zr} \end{Bmatrix} \quad (3)$$

Die Dehnungsmatrizen erhält man durch die Multiplikation des Dehnungsoperators $[\Delta]$ mit der Matrix der Formfunktionen.

$$[B] = [\Delta] [N]$$

Beim Arbeiten in Zylinderkoordinaten gelten andere Verzerrungs-Dehnungsbeziehungen als beim Arbeiten in Kartesischen Koordinaten. Diese Beziehungen sind im Folgenden dargestellt.

Verzerrung-Verformungsbeziehungen in der Ebene (r, θ)



$$\epsilon_\theta = \frac{(r+u)d\theta + v + \frac{\partial v}{\partial \theta}d\theta - v - r d\theta}{r d\theta} = \frac{u}{r} + \frac{1}{r} \frac{\partial v}{\partial \theta}$$

$$\gamma_{r\theta} = \gamma_1 + \gamma_2$$

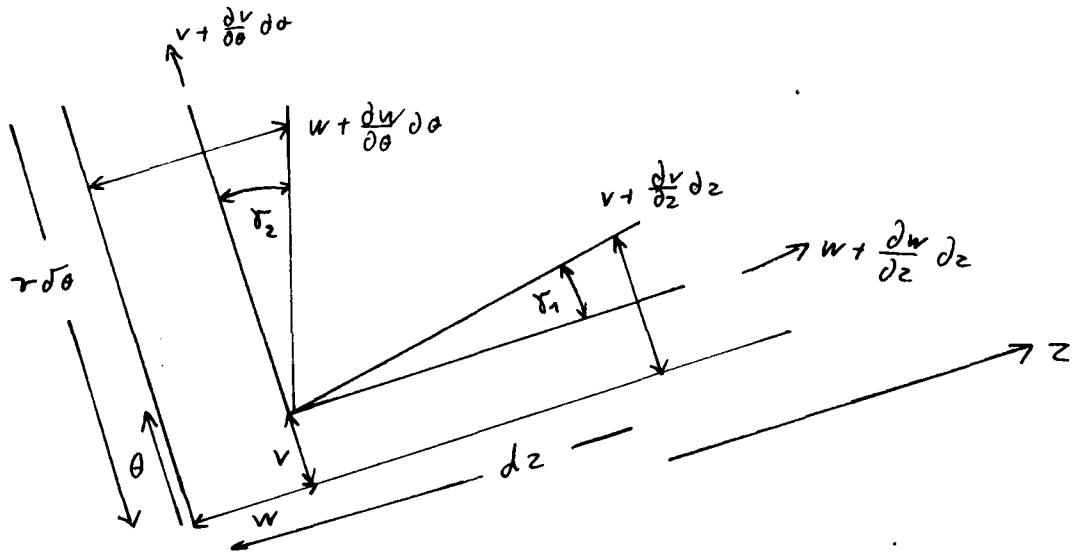
$$\gamma_2 = \frac{\frac{\partial u}{\partial \theta} d\theta}{r d\theta} = \frac{1}{r} \frac{\partial u}{\partial \theta}$$

$$\gamma_1 = d - \beta = \frac{\frac{\partial v}{\partial r} dr}{dr} - \frac{v}{r} = \frac{\partial v}{\partial r} - \frac{v}{r}$$

$$\gamma_{r\theta} = \frac{1}{r} \frac{\partial u}{\partial \theta} + \frac{\partial v}{\partial r} - \frac{v}{r}$$

$$\epsilon_r = \frac{u + \frac{\partial u}{\partial r} dr - u}{dr} = \frac{\partial u}{\partial r}$$

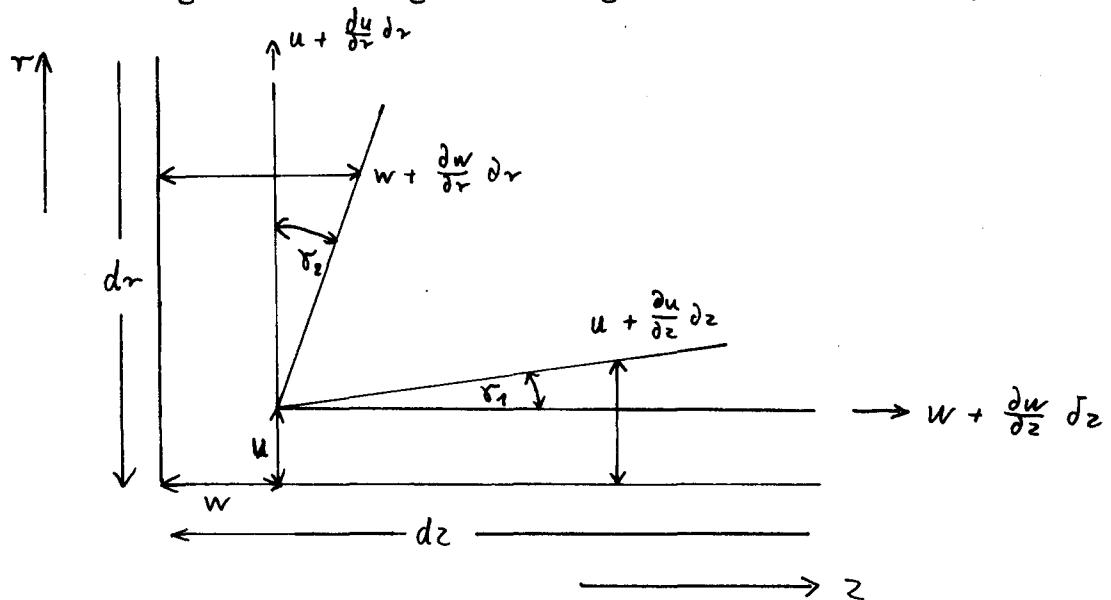
Verzerrungs-Verformungsbeziehungen in der Ebene (θ, z)



$$\epsilon_z = \frac{w + \frac{\partial w}{\partial z} dz - w}{dz} = \frac{\partial w}{\partial z}$$

$$\gamma_{\theta z} = \gamma_1 + \gamma_2 = \frac{\partial v}{\partial z} + \frac{\partial w}{\partial \theta} \frac{d\theta}{r \delta\theta} = \frac{\partial v}{\partial z} + \frac{1}{r} \frac{\partial w}{\partial \theta}$$

Verzerrungs-Verformungsbeziehungen in der Ebene (r, z)



$$\epsilon_z = \frac{w + \frac{\partial w}{\partial z} dz - w}{dz} = \frac{\partial w}{\partial z}$$

$$\gamma_{rz} = \frac{\partial u}{\partial z} dz + \frac{\partial w}{\partial r} dr = \frac{\partial u}{\partial z} + \frac{\partial w}{\partial r}$$

Somit lautet der Dehnungsoperator bei Zylinderkoordinaten:

$$[\Delta] = \begin{bmatrix} \frac{d}{dr} & 0 & 0 \\ \frac{1}{r} & \frac{1}{r} \frac{d}{d\theta} & 0 \\ 0 & 0 & \frac{d}{dz} \\ \frac{d}{dz} & 0 & \frac{d}{dr} \\ \frac{1}{r} \frac{d}{d\theta} & \frac{d}{dr} - \frac{1}{r} & 0 \\ 0 & \frac{d}{dz} & \frac{1}{r} \frac{d}{d\theta} \end{bmatrix}$$

Für die Dehnungsmatrix für den Knoten i ergibt sich folgende Beziehung:

$$[\mathcal{B}_i] = \begin{bmatrix} \frac{dL_1}{dr} c_1 & 0 & 0 \\ \frac{L_1}{r} c_1 & \frac{1}{r} \frac{dL_1}{d\theta} c_1 & 0 \\ 0 & 0 & L_1 \frac{dc_2}{dz} \\ L_1 \frac{dc_1}{dz} & 0 & \frac{dL_1}{dr} c_2 \\ \frac{1}{r} \frac{dL_1}{d\theta} c_1 & \left(\frac{dL_1}{dr} - \frac{L_1}{r} \right) c_1 & 0 \\ 0 & L_1 \frac{dc_1}{dz} & \frac{1}{r} \frac{dL_1}{d\theta} c_2 \end{bmatrix}$$

Für die Matrizen $[\mathcal{B}_j]$, $[\mathcal{B}_m]$, $[\mathcal{B}_n]$ lassen sich ähnliche Ausdrücke herleiten.

Setzt man die Matrizen für B in Gleichung (2) ein, so kann man feststellen, daß die Matrix folgende Integrale enthält:

$$\mathcal{J}_1 = \int_0^e \sin \frac{n\pi z}{e} \cos \frac{m\pi z}{e} dz$$

$$\mathcal{J}_2 = \int_0^e \sin \frac{n\pi z}{e} \sin \frac{m\pi z}{e} dz$$

$$\mathcal{J}_3 = \int_0^e \cos \frac{n\pi z}{e} \cos \frac{m\pi z}{e} dz$$

Aufgrund der Orthogonalitätseigenschaften der sin-Funktion und der cos-Funktion gilt

$$I_2 = I_3 = 0 \quad \text{für } n \neq m \quad \text{und } n, m = 1, 2, 3 \dots$$

Das Integral I_1 ist nur dann gleich 0, wenn m oder n beide geradzahlig oder ungeradzahlig sind. Da diese Bedingung in dem gewählten Verschiebungsansatz berücksichtigt wurde, gilt auch

$$I_1 = 0$$

Daraus folgt, daß unter diesen Voraussetzungen das große Gleichungssystem über die Reihenansätze entfaltet werden kann und in n Einzelprobleme zerfällt.

$$\sum_n \{P_k\}_n = \sum_n [K]_n \{\tilde{d}_k\}_n$$

$$\begin{array}{c} \left. \begin{array}{l} P_{k_1} \\ P_{k_2} \\ P_{k_3} \\ \vdots \\ P_{k_n} \end{array} \right\} \xrightarrow{\sim} \left[\begin{array}{ccccc} [k_1] & 0 & 0 & \cdots & 0 \\ 0 & [k_2] & 0 & & \\ 0 & 0 & [k_3] & & \\ \vdots & & & \ddots & \\ 0 & & & & [k_n] \end{array} \right] \left. \begin{array}{l} \{\tilde{d}_{k_1}\} \\ \{\tilde{d}_{k_2}\} \\ \{\tilde{d}_{k_3}\} \\ \vdots \\ \{\tilde{d}_{k_n}\} \end{array} \right\} \end{array}$$

c. Rechenoperationen zur Steifigkeitsmatrix

Am Beispiel der Dehnungsmatrix für den Knoten "i" soll das weitere Vorgehen deutlich gemacht werden.

Im Abschnitt 1. wurde schon angedeutet daß eine Aufspaltung in sin- und cos-Anteile des Arguments $\frac{n\pi z}{e}$ in

$$[\tilde{B}_i]_n = [\overline{B}_i]_n \sin \frac{n\pi z}{e} + [\overline{B}_i] \cos \frac{n\pi z}{e}$$

sinnvoll ist.

Als weiteren Schritt zur Unterteilung benutzt man die sin- und cos-Anteile des Argumentes $\frac{\pi}{2\beta}(\theta - \theta_1)$. Damit ergibt sich für den Knoten "i" folgende Gleichung:

$$[B_i] = \sin \frac{n\pi z}{e} \left\{ [\bar{B}_i^1] \cos \left\{ \frac{\pi}{2\beta}(\theta - \theta_1) \right\} + [\bar{B}_i^2] \sin \left\{ \frac{\pi}{2\beta}(\theta - \theta_1) \right\} \right\}$$

$$+ \cos \frac{n\pi z}{e} \left\{ [\bar{B}_i^1] \sin \left\{ \frac{\pi}{2\beta}(\theta - \theta_1) \right\} + [\bar{B}_i^2] \cos \left\{ \frac{\pi}{2\beta}(\theta - \theta_1) \right\} \right\}$$

Darin kommen folgende Untermatrizen vor:

$$[\bar{B}_i^1]_n = \frac{1}{1-d} \begin{bmatrix} \frac{1}{\tau_1} & 0 & 0 \\ \frac{1}{\tau} \left(\frac{r}{\tau_1} - d \right) & 0 & 0 \\ 0 & 0 & -\frac{n\pi}{e} \left(\frac{r}{\tau_1} - d \right) \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & \frac{\alpha}{r} & 0 \\ 0 & 0 & 0 \end{bmatrix}$$

$$[\bar{B}_i^2]_n = \left(-\frac{\pi}{2\beta} \right) \frac{1}{\tau} \frac{\frac{r}{\tau_1} - d}{1-d} \begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \end{bmatrix}$$

$$\overline{\overline{[B_i^1]}}_n = \frac{1}{1-d} \begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ \frac{n\pi}{e} \left(\frac{\pi}{\tau_i} - d \right) & 0 & \frac{1}{\tau_i} \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & \frac{n\pi}{e} \left(\frac{\pi}{\tau_i} - d \right) & 0 \end{bmatrix}$$

$$\overline{\overline{[B_i^2]}}_n = \left(-\frac{\pi}{2\beta} \right) \frac{1}{r} \frac{\frac{\pi}{\tau_i} - d}{1-d} \begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{bmatrix}$$

Die einzelnen Dehnungsmatrizen für die Knoten j, m und n sind ähnlich aufgebaut. Es zeigt sich, daß die Untermatrizen für die Knoten m und n mit Ausnahme der Vorfaktoren denen der Knoten j und i entsprechen.

Das weitere Vorgehen geschieht nach folgendem Schema:

$$[K]_n = \int_0^\ell \int_{\theta_1}^{\theta_2} \int_{\tau_1}^{\tau_2} [B]_n^T [D] [B]_n r dr d\theta dz$$

$[D]$	$[B_i]$	$[B_j]$	$[B_m]$	$[B_n]$
$[B_i]^T$	$[B_i]^T [D]$	$[K_{ii}]$	$[K_{ij}]$	$[K_{im}]$
$[B_j]^T$	$[B_j]^T [D]$	$[K_{ji}]$	$[K_{jj}]$	$[K_{jm}]$
$[B_m]^T$	$[B_m]^T [D]$	$[K_{mi}]$	$[K_{mj}]$	$[K_{mm}]$
$[B_n]^T$	$[B_n]^T [D]$	$[K_{ni}]$	$[K_{nj}]$	$[K_{nn}]$

Berücksichtigt man nun noch die Unterteilung der einzelnen Untermatrizen in sin- und cos-Anteile der Argumente z und θ , so ergeben sich 32 Baumatrizen, aus denen die Steifigkeitsmatrix $[K]_n$ nach folgendem Schema zusammengesetzt wird:

$$\begin{array}{c}
 \boxed{x \ x \ x} = \boxed{x \ x} + \boxed{x \ x} + \boxed{x \ x} + \boxed{} + \boxed{x \ x} + \boxed{x \ x} + \boxed{x} + \boxed{x} \\
 \left[\overline{K_{ii}^{11}} \right] \quad \left[\overline{K_{ii}^{22}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ii}^{11}}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ii}^{22}}} \right] \quad \left[\overline{K_{ii}^{12}} \right] \quad \left[\overline{K_{ii}^{21}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ii}^{12}}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ii}^{21}}} \right] \\
 \left[\overline{K_{ij}^{11}} \right] \quad \left[\overline{K_{ij}^{22}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ij}^{11}}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ij}^{22}}} \right] \quad \left[\overline{K_{ij}^{12}} \right] \quad \left[\overline{K_{ij}^{21}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ij}^{12}}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ij}^{21}}} \right] \\
 \left[\overline{K_{jj}^{11}} \right] \quad \left[\overline{K_{jj}^{22}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{jj}^{11}}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{jj}^{22}}} \right] \quad \left[\overline{K_{jj}^{12}} \right] \quad \left[\overline{K_{jj}^{21}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{jj}^{12}}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{jj}^{21}}} \right] \\
 \left[\overline{K_{ji}^{11}} \right] \quad \left[\overline{K_{ji}^{22}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ji}^{11}}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ji}^{22}}} \right] \quad \left[\overline{K_{ji}^{12}} \right] \quad \left[\overline{K_{ji}^{21}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ji}^{12}}} \right] \quad \left[\overline{\overline{K_{ji}^{21}}} \right]
 \end{array}$$

Die Rechenvorschriften zur Ermittlung der einzelnen Baumatrizen sind in Tafel 1 dargestellt. Es zeigt sich, daß sich 12 Baumatrizen durch Transponierung bereits errechneter Matrizen ermitteln lassen. Bei der Integration über r muß jedes Glied der Baumatrizen einzeln integriert werden. Die Integration über z und θ dagegen beschränkt sich auf die Faktoren vor den Matrizen. Im Einzelnen müssen dabei die in Tafel 2 angegebenen Integrale gelöst werden, deren Berechnung nach /5/ geschieht.

Unter Berücksichtigung der einzelnen Baumatrizen und der entsprechenden Vorfaktoren ergeben sich für die einzelnen Untermatrizen die Rechenvorschriften zum Zusammenbau der Steifigkeitsmatrix für ein Element, wie sie in Tafel 3 angegeben sind.

d. Äquivalente Knotenkräfte für konstante Streckenlast in z -Richtung

In Gleichung (1) wurde die grundsätzliche Beziehung zwischen den Knotenkräften und den Knotenverschiebungen dargestellt. Direkt am Knoten wirkende Kräfte sind jedoch ein Einzelfall der tatsächlich möglichen Belastungen. Die Beziehung zwischen den im Feld verteilten Belastungen und den Ersatzknotenkräften geschieht über die Bedingung, daß die Arbeit der verteilten Lasten an den Verformungen im Feld gleich sein muß den Arbeiten der Knotenkräfte an den Knotenverschiebungen.

$$\{\delta_k\}^T \{P_k\} = \int_F f \cdot Q \, dF$$

Diese Beziehung läßt sich nur lösen, wenn sowohl für f als auch für Q der Verlauf im Feld bekannt ist. Der Verlauf für $\{\delta\}$ ergibt sich aus dem angenommenen Verschiebungsansatz; für Q muß ein Funktions- oder Reihenansatz gesucht werden, der den tatsächlichen Verlauf möglichst exakt beschreibt.

$$f = [N] \{d_k\}$$

$$Q = [\varphi] \{Q_k\}$$

Darin bedeutet N die Formfunktion der Verschiebungen und $[\varphi]$ die Formfunktion der Kräfte. Aus diesen Gleichungen lassen sich nach einigen Umformungen die Beziehungen für die äquivalenten Knotenkräfte herleiten.

$$\{P_k\} = \int_F [N]^T [\varphi] \{Q_k\} dF$$

Für das Zylinderschalenelement wird bei einem linearen Verformungsansatz als Beispiel konstante Flächenlast auf der inneren Begrenzungsfläche angenommen. Für diese Fläche gilt

mit $r = r_1 : L_2 = L_3 = 0$ und $dF = r_1 d\theta dz$

Eine konstante Streckenlast in z -Richtung lässt sich nach /6/ entwickeln zu:

$$q(z) = \frac{4q_0}{\pi} \sum_n \frac{1}{n} \sin\left(\frac{n\pi z}{\ell}\right) \text{ mit } n = 1, 3, 5, 7, \dots$$

Für eine solche Belastung lassen sich die äquivalenten Knotenkräfte für die Knoten i und n folgendermaßen ermitteln:

$$\{P_k\}_n = \frac{4}{n\pi} \int_0^{\ell} \begin{bmatrix} \theta_2 \\ \theta_1 \end{bmatrix} \begin{bmatrix} L_1^2 & 0 & 0 & L_1 L_4 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \\ L_1 L_4 & 0 & 0 & L_4^2 \end{bmatrix} \sin^2 \frac{n\pi z}{\ell} \begin{bmatrix} q_0 \\ 0 \\ 0 \\ q_0 \end{bmatrix} r_1 d\theta dz$$

$$\{P_k\}_n = \begin{Bmatrix} P_{ki} \\ 0 \\ 0 \\ P_{kn} \end{Bmatrix} = \frac{4q_0}{n\pi} \frac{r_1 \ell}{2} \int_{\theta_1}^{\theta_2} \begin{bmatrix} L_1^2 + L_1 L_4 \\ 0 \\ 0 \\ L_4^2 + L_1 L_4 \end{bmatrix} d\theta$$

$$\text{mit } L_1 = \frac{\theta_2 - \theta}{\theta_2 - \theta_1} \quad \text{und} \quad L_4 = \frac{\theta - \theta_1}{\theta_2 - \theta_1}$$

Für die einzelnen Knotenkräfte eines Elementes ergibt sich nach der Integration:

$$\{P_{k_i}\}_n = \{P_{kn}\}_n = \frac{q_0 \ell \tau}{n} \frac{\theta_2 - \theta_1}{\pi}$$

Bei anderen Belastungsarten muß ähnlich verfahren werden. So ergibt sich für eine konstante Streckenlast längs einer Knotenlinie:

$$\{P_k\}_n = \frac{2 q_0 \ell}{n \pi}$$

e. Aufstellen der Spannungsmatrix

Zur Ermittlung der Spannungen gilt folgende Beziehung:

$$\{\sigma\}_n - [D]\{\epsilon\}_n = [D][\Delta][N]_n \{\delta_k\}_n = [D][B]_n \{\delta_k\}_n$$

Da alle in der Gleichung vorkommenden Größen bisher schon benutzt wurden, beschränkt sich die Spannungsermittlung auf das Durchführen von Matrizenmultiplikationen nach dem Schema in Tafel 4.

3. Steifigkeitskonzept für ein dreieckiges Volumenelement

Die Durchführung des Steifigkeitskonzeptes beim dreieckigen Volumenelement geschieht in analoger Weise zum viereckigen Zylinderschalenelement.

Der Verformungsansatz lautet:

$$u = \sum_m [L_1 \ L_2 \ L_3] \sin \frac{n \pi z}{e} \begin{Bmatrix} u_i \\ u_j \\ u_m \end{Bmatrix}_n$$

$$v = \sum_m [L_1 \ L_2 \ L_3] \sin \frac{n \pi z}{e} \begin{Bmatrix} v_i \\ v_j \\ v_m \end{Bmatrix}_n$$

$$w = \sum_m [L_1 \ L_2 \ L_3] \cos \frac{n \pi z}{e} \begin{Bmatrix} w_i \\ w_j \\ w_m \end{Bmatrix}_n$$

Darin sind L_1 , L_2 und L_3 die Flächenkoordinaten mit der Definition:

$$L_1 = \frac{1}{2A} \left\{ (x_2 y_3 - x_3 y_2) + (y_2 - y_3)x + (x_3 - x_2)y \right\}$$

$$L_2 = \frac{1}{2A} \left\{ (x_1 y_3 - x_3 y_1) + (y_1 - y_3)x + (x_3 - x_1)y \right\}$$

$$L_3 = \frac{1}{2A} \left\{ (x_1 y_2 - x_2 y_1) + (y_1 - y_2)x + (x_2 - x_1)y \right\}$$

$$A = \frac{1}{2} \begin{vmatrix} 1 & x_1 & y_1 \\ 1 & x_2 & y_2 \\ 1 & x_3 & y_3 \end{vmatrix}$$

Zur Herleitung der Dehnungsmatrix [B] wird der Operator $[\Delta]$ benutzt, so daß sich für [B] die Matrix folgenden Types ergibt:

$$\begin{bmatrix} \frac{dL_i}{dx} \sin \frac{n\pi z}{e} & 0 & 0 \\ 0 & \frac{dL_i}{dy} \sin \frac{n\pi z}{e} & 0 \\ 0 & 0 & \left(-\frac{m\pi}{e}\right)L_i \sin \frac{n\pi z}{e} \\ \left(\frac{m\pi}{e}\right)L_i \cos \frac{n\pi z}{e} & 0 & \frac{dL_i}{dx} \cos \frac{n\pi z}{e} \\ \frac{dL_i}{dy} \sin \frac{n\pi z}{e} & \frac{dL_i}{dx} \sin \frac{n\pi z}{e} & 0 \\ 0 & \left(\frac{m\pi}{e}\right)L_i \cos \frac{n\pi z}{e} & \frac{dL_i}{dy} \cos \frac{n\pi z}{e} \end{bmatrix}$$

Die Aufspaltung in sin- und cos-Anteile des Argumentes $\frac{m\pi z}{e}$ geschieht nach Tafel 5.

Die Rechenoperationen zur Steifigkeitsmatrix werden durch die einfachen Integrationsregeln bei Flächenkoordinaten vereinfacht.

$$\int_A L_1^i L_2^j L_3^k dA = \frac{i! j! k!}{(i+j+k+2)!} \cdot 2A$$

Zur Trennung der Reihenansätze sowie zur Berechnung der äquivalenten Knotenkräfte und der Spannungen gelten dieselben Aussagen wie für das viereckige Element.

4. Testbeispiel

Zur Überprüfung und Erläuterung der Ergebnisse sollen beide Programme an einem Beispiel angewandt werden. Dazu wird ein Balken betrachtet, der 3 cm hoch, 8 cm breit und 100 cm lang ist und mit einer konstanten Flächenlast von 2,5 kp/cm² belastet ist.

Die Unterteilung in die Elemente für Rohrelement und Dreieckselement ist aus Tafel 6 ersichtlich.

Die einfache Balkenrechnung nach Hütte liefert eine Durchbiegung $f = 0,689$ cm und eine Maximalspannung von $\sigma = 2083$ kp/cm². Die halbanalytische FE-Rechnung liefert mit dem Rohrelement eine Durchbiegung von $0,675$ cm und mit dem Dreieckselement eine Durchbiegung von $0,662$ cm. Da die Durchbiegungen in der FE-Rechnung für die Knoten eines jeden Elementes und somit für die Kontur des Bauteils berechnet werden, können sie direkt mit der Balkenrechnung verglichen werden. Dieses ist bei den Spannungen nicht möglich, da sie für die jeweilige Elementmitte berechnet werden und somit erst auf den entsprechenden Elementrand der Kontur umgerechnet werden müssen. Als Ergebnis dieser Umrechnung erhält man beim Rohrelement eine Rand-

spannung von $\sigma = 2020 \text{ kp/cm}^2$ und beim Dreieckselement $\sigma = 2050 \text{ kp/cm}^2$.

An diesem einfachen Beispiel liefern Rohr- und Dreieckselement gute Übereinstimmung mit einer Balkenrechnung. Der zukünftige Einsatz dieser Elemente sowie eine weitere Beurteilung ihrer Genauigkeit und Eignung für Projektstudien bei Optimierungsrechnungen muß anderen Teilprojekten überlassen bleiben.

5. Literaturverzeichnis

- /1/ Cheung, Y.K.:
Finite Strip Method in Structural Analysis
Pergamon Press 1976
- /2/ Lehmann, E.:
Analytische und halbanalytische Elemente
zur Konstruktionsberechnung schiffbauli-
cher Tragwerke
IfS-Bericht Nr. 344, August 1976
- /3/ Raju, I.S.; Rao, A.K.:
Stiffness Matrices for Sector Elements
AIAA-Journal 1969, Vol. 7, No. 1
- /4/ Zienkiewicz, O.C.:
Methode der finiten Elemente
Carl Hanser Verlag München, Wien, 1975
- /5/ Gröbner, W.; Hofreiter, N.:
Integraltafeln
Springer-Verlag, Wien, 1961
- /6/ Bronstein, I.; Semendjajew, K.:
Taschenbuch der Mathematik
Verlag Harri Deutsch, Zürich und Frankfurt/Main

6. Anhang I:

Tafeln

$$\int [\bar{B}_i^1]^T [D] [\bar{B}_i^1] dr = [\bar{K}_{ii}^{11}]$$

$$\int [\bar{B}_i^2]^T [D] [\bar{B}_i^2] dr = [\bar{K}_{ii}^{22}]$$

$$\int [\bar{B}_i^1]^T [D] [\bar{B}_i^1] dr = [\bar{\bar{K}}_{ii}^{11}]$$

$$\int [\bar{B}_i^2]^T [D] [\bar{B}_i^2] dr = [\bar{\bar{K}}_{ii}^{22}]$$

$$\int [\bar{B}_i^1]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{ij}^{11}]$$

$$\int [\bar{B}_i^2]^T [D] [\bar{B}_j^2] dr = [\bar{K}_{ij}^{22}]$$

$$\int [\bar{B}_i^1]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{ij}^{11}]$$

$$\int [\bar{B}_i^2]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{ij}^{22}]$$

$$\int [\bar{B}_j^1]^T [D] [\bar{B}_i^1] dr = [\bar{K}_{jj}^{11}]$$

$$\int [\bar{B}_j^2]^T [D] [\bar{B}_i^2] dr = [\bar{K}_{jj}^{22}]$$

$$\int [\bar{B}_j^1]^T [D] [\bar{B}_i^1] dr = [\bar{K}_{jj}^{11}]$$

$$\int [\bar{B}_j^2]^T [D] [\bar{B}_i^2] dr = [\bar{K}_{jj}^{22}]$$

$$\int [\bar{B}_j^1]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{jj}^{11}]$$

$$\int [\bar{B}_j^2]^T [D] [\bar{B}_j^2] dr = [\bar{K}_{jj}^{22}]$$

$$\int [\bar{B}_j^1]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{jj}^{11}]$$

$$\int [\bar{B}_j^2]^T [D] [\bar{B}_j^2] dr = [\bar{K}_{jj}^{22}]$$

$$\int [\bar{B}_i^1]^T [D] [\bar{B}_i^2] dr = [\bar{K}_{ii}^{12}]$$

$$\int [\bar{B}_i^2]^T [D] [\bar{B}_i^1] dr = [\bar{K}_{ii}^{21}]$$

$$\int [\bar{B}_i^1]^T [D] [\bar{B}_i^2] dr = [\bar{K}_{ii}^{12}]$$

$$\int [\bar{B}_i^2]^T [D] [\bar{B}_i^1] dr = [\bar{K}_{ii}^{21}]$$

$$\int [\bar{B}_i^1]^T [D] [\bar{B}_j^2] dr = [\bar{K}_{ij}^{12}]$$

$$\int [\bar{B}_i^2]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{ij}^{21}]$$

$$\int [\bar{B}_i^1]^T [D] [\bar{B}_j^2] dr = [\bar{K}_{ij}^{12}]$$

$$\int [\bar{B}_i^2]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{ij}^{21}]$$

$$\int [\bar{B}_j^1]^T [D] [\bar{B}_j^2] dr = [\bar{K}_{jj}^{12}]$$

$$\int [\bar{B}_j^2]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{jj}^{21}]$$

$$\int [\bar{B}_j^1]^T [D] [\bar{B}_j^2] dr = [\bar{K}_{jj}^{12}]$$

$$\int [\bar{B}_j^2]^T [D] [\bar{B}_j^1] dr = [\bar{K}_{jj}^{21}]$$

$$\int [\bar{B}_j^1]^T [D] [\bar{B}_i^2] dr = [\bar{K}_{ji}^{12}]$$

$$\int [\bar{B}_j^2]^T [D] [\bar{B}_i^1] dr = [\bar{K}_{ji}^{21}]$$

$$\int [\bar{B}_j^1]^T [D] [\bar{B}_i^2] dr = [\bar{K}_{ji}^{12}]$$

$$\int [\bar{B}_j^2]^T [D] [\bar{B}_i^1] dr = [\bar{K}_{ji}^{21}]$$

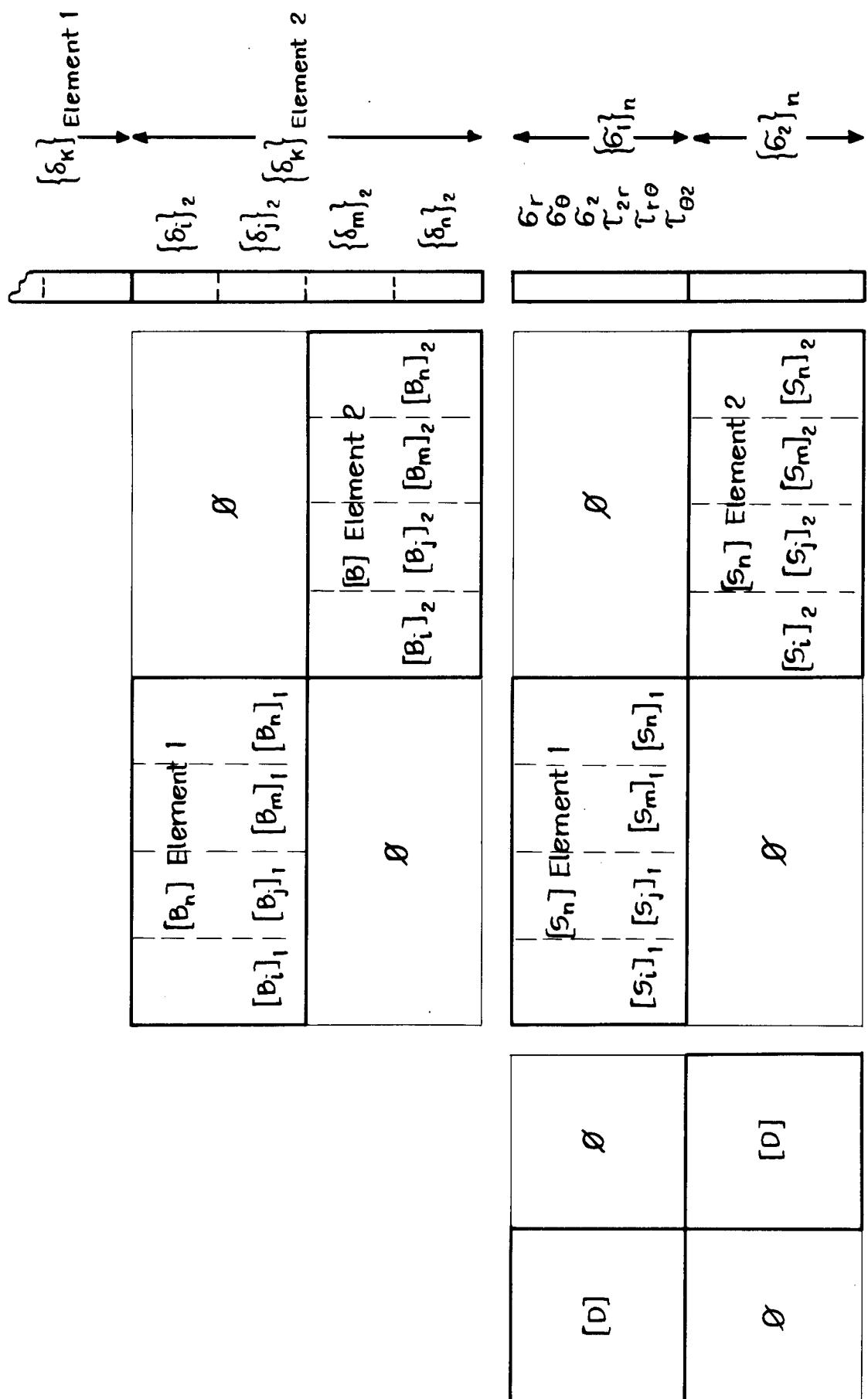
Tafel 1: Ermittlung der 32 Baummatrizen

$$\begin{aligned}
\int_0^b \sin^2 \left(\frac{n\pi z}{b} \right) dz &= \frac{b}{2} \\
\int_0^b \cos^2 \left(\frac{n\pi z}{b} \right) dz &= \frac{b}{2} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \cos^2 \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right\} d\theta &= \frac{\beta}{2} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \sin^2 \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right\} d\theta &= \frac{\beta}{2} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \cos^2 \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right\} d\theta &= \frac{\beta}{2} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \sin^2 \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right\} d\theta &= \frac{\beta}{2} \\
\int_0^b \sin \left(\frac{n\pi z}{b} \right) \cos \left(\frac{n\pi z}{b} \right) dz &= \emptyset \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \cos \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right\} \cos \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right\} d\theta &= \frac{\beta}{\pi} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \sin \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right\} \sin \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right\} d\theta &= -\frac{\beta}{\pi} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \cos \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right\} \sin \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right\} d\theta &= \frac{\beta}{\pi} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \cos \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right\} \sin \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right\} d\theta &= -\frac{\beta}{\pi} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \cos \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right\} \sin \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right\} d\theta &= -\frac{\beta}{2} \\
\int_{\theta_1}^{\theta_2} \sin \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_1) \right\} \cos \left\{ \frac{\pi}{2\beta} (\theta - \theta_2) \right\} d\theta &= \frac{\beta}{2}
\end{aligned}$$

$$\begin{aligned}
[K_{ii}] &= \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ii}^n}] + [\overline{K_{ii}^{22}}] + [\overline{K_{ii}^n}] + [\overline{K_{ii}^{22}}] \right\} + \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ii}^{12}}] + [\overline{K_{ii}^{21}}] + [\overline{K_{ii}^{12}}] + [\overline{K_{ii}^{21}}] \right\} \\
[K_{ij}] &= \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ij}^n}] + [\overline{K_{ij}^{22}}] + [\overline{K_{ij}^n}] + [\overline{K_{ij}^{22}}] \right\} + \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ij}^{12}}] + [\overline{K_{ij}^{21}}] + [\overline{K_{ij}^{12}}] + [\overline{K_{ij}^{21}}] \right\} \\
[K_{im}] &= \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ij}^n}] - [\overline{K_{ij}^{22}}] + [\overline{K_{ij}^n}] - [\overline{K_{ij}^{22}}] \right\} - \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ij}^{12}}] - [\overline{K_{ij}^{21}}] + [\overline{K_{ij}^{12}}] - [\overline{K_{ij}^{21}}] \right\} \\
[K_{in}] &= \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ii}^n}] - [\overline{K_{ii}^{22}}] + [\overline{K_{ii}^n}] - [\overline{K_{ii}^{22}}] \right\} - \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ii}^{12}}] - [\overline{K_{ii}^{21}}] + [\overline{K_{ii}^{12}}] - [\overline{K_{ii}^{21}}] \right\} \\
[K_{ji}] &= \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ij}^n}] + [\overline{K_{ij}^{22}}] + [\overline{K_{ij}^n}] + [\overline{K_{ij}^{22}}] \right\} + \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ij}^{12}}] + [\overline{K_{ij}^{21}}] + [\overline{K_{ij}^{12}}] + [\overline{K_{ij}^{21}}] \right\} \\
[K_{jm}] &= \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ij}^n}] - [\overline{K_{ij}^{22}}] + [\overline{K_{ij}^n}] - [\overline{K_{ij}^{22}}] \right\} - \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ij}^{12}}] - [\overline{K_{ij}^{21}}] + [\overline{K_{ij}^{12}}] - [\overline{K_{ij}^{21}}] \right\} \\
[K_{jn}] &= \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ij}^n}] - [\overline{K_{ij}^{22}}] + [\overline{K_{ij}^n}] - [\overline{K_{ij}^{22}}] \right\} - \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ij}^{12}}] - [\overline{K_{ij}^{21}}] + [\overline{K_{ij}^{12}}] - [\overline{K_{ij}^{21}}] \right\} \\
[K_{mn}] &= \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ij}^n}] + [\overline{K_{ij}^{22}}] + [\overline{K_{ij}^n}] + [\overline{K_{ij}^{22}}] \right\} - \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ij}^{12}}] + [\overline{K_{ij}^{21}}] + [\overline{K_{ij}^{12}}] + [\overline{K_{ij}^{21}}] \right\} \\
[K_{mn}] &= \frac{b\beta}{4} \left\{ [\overline{K_{ii}^n}] + [\overline{K_{ii}^{22}}] + [\overline{K_{ii}^n}] + [\overline{K_{ii}^{22}}] \right\} - \frac{b\beta}{2\pi} \left\{ [\overline{K_{ii}^{12}}] + [\overline{K_{ii}^{21}}] + [\overline{K_{ii}^{12}}] + [\overline{K_{ii}^{21}}] \right\}
\end{aligned}$$

Tafel 3 : Aufbau der Untermatrizen aus den Baummatrizen

Tafel 4 : Spannungsermittlung

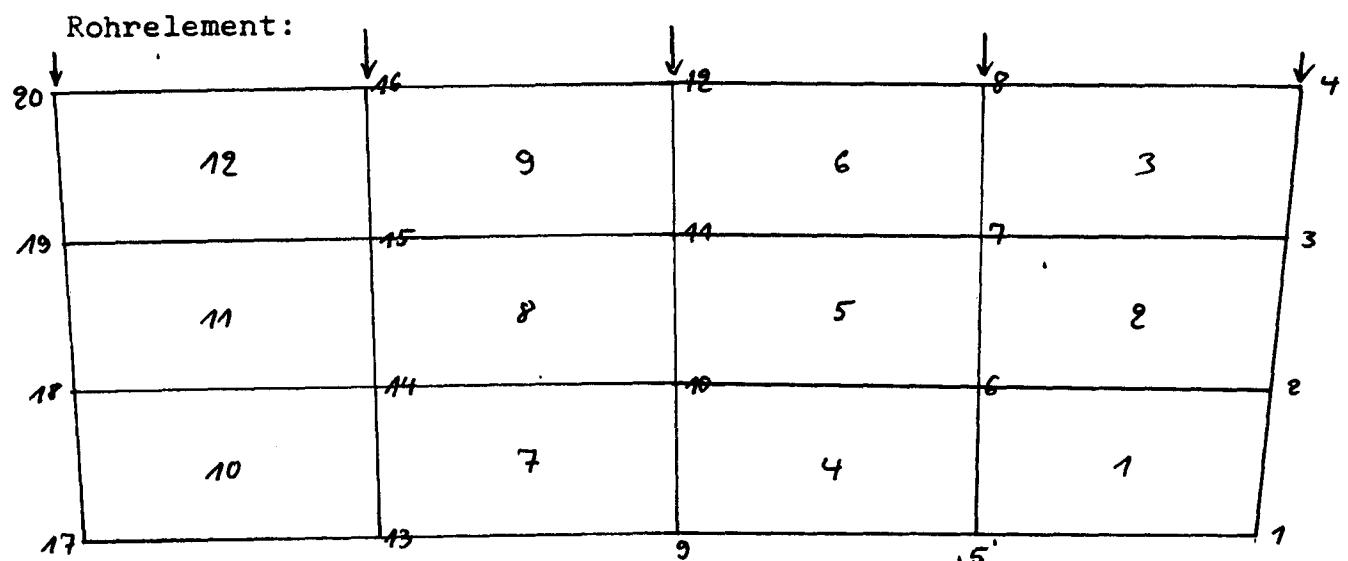


$$[\bar{B}] \sin\left(\frac{n\pi z}{l}\right) = \begin{bmatrix} b_i & 0 & 0 & b_j & 0 & 0 & b_m & 0 & 0 \\ 0 & c_i & 0 & 0 & c_j & 0 & 0 & c_m & 0 \\ 0 & 0 & \left(-\frac{n\pi}{l}\right)2Al_1 & 0 & 0 & \left(-\frac{n\pi}{l}\right)2Al_2 & 0 & 0 & \left(-\frac{n\pi}{l}\right)2Al_3 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & \frac{1}{2A} \sin\left(\frac{n\pi z}{l}\right) \end{bmatrix}$$

$$\overline{[B]} \cos\left(\frac{n\pi z}{l}\right) = \begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & b_i & 0 & c_m & b_m & 0 & b_i - (y_j - y_m) \\ 0 & 0 & 0 & c_i & b_j & 0 & 0 & 0 & c_i - (x_m - x_j) \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & b_j - (y_i - y_m) \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & c_j - (x_m - x_i) \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & b_m - (y_i - y_j) \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & c_m - (x_j - x_i) \end{bmatrix}$$

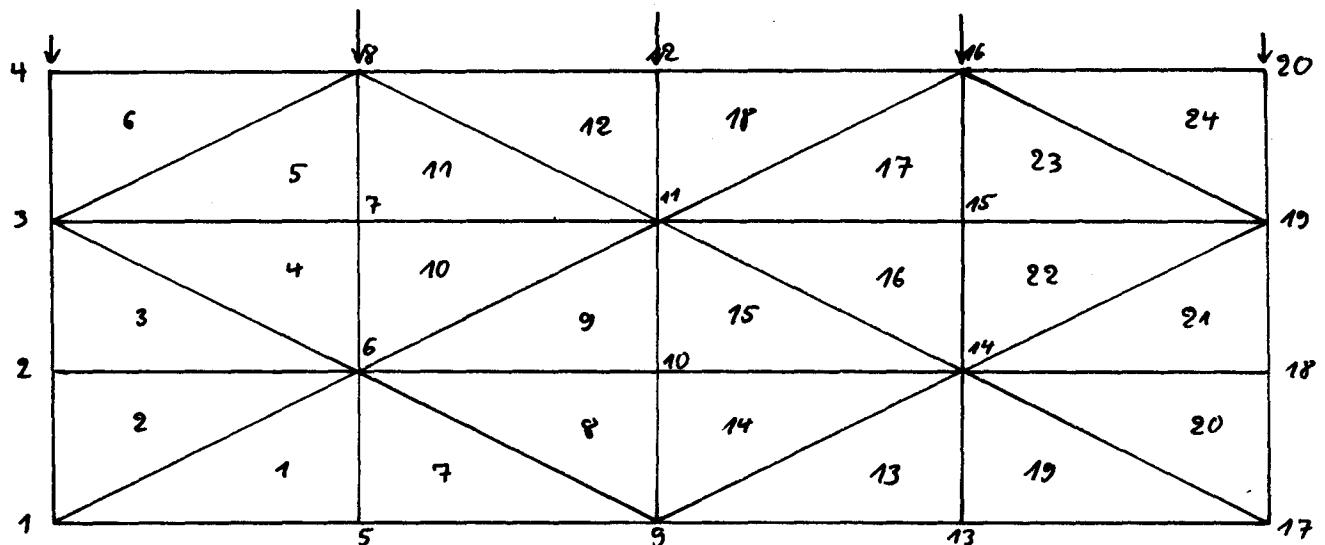
Tafel 5 : Dehnungsmatrizen beim Dreieckselement

Tafel 6: Modelleinteilung



$r_1 = 100 \text{ cm}$, $r_2 = 103 \text{ cm}$, $\alpha_1 = 0^\circ$, $\alpha_2 = 4,5^\circ$ (entspricht einer Länge der Mittellinie von $\approx 8 \text{ cm}$)
12 Elemente, 60 Freiheitsgrade, 5 Lastknoten

Dreieckselement:



Kantenlänge der Unterdreiecke: $a = 2 \text{ cm}$, $b = 1 \text{ cm}$

24 Elemente, 60 Freiheitsgrade, 5 Lastknoten

7. Anhang II:

Dateneingabe

Protokolle

Ergebnisausdruck

Allgemeine Dateneingabe für das Dreieckselement:

1. Karte: Elementanzahl, Anzahl der Freiheitsgrade (Anzahl der Knoten x 3), halbe Bandbreite, Anzahl der Lastfreiheitsgrade, Anzahl der Randbedingungen.
2. Karte: (Überschrift)
3. Karte: Länge in z-Richtung.
4. Karte: Anzahl der Summenglieder; Entscheidung, für welchen Schritt die Werte ausgedruckt werden sollen.
5. Karte: Bereiche zur Datengenerierung, Anzahl der Elemente, für die die Koordinaten von Hand eingegeben werden.

Wenn $IB \geq 1$ (z.B. $IB = 1$):

6. Karte: Nummer des Ausgangselementes, Rechtecke in x-Richtung, Rechtecke in y-Richtung, Nummer des Ausgangsknotens, Rechtecke in y-Richtung zur Knotennumerierung (im Normalfall gleich dem 3. Wert).
7. Karte: x-Koordinate des ersten Elementes, Kantenlänge in x-Richtung der Elemente dieses Bereiches, y-Koordinate, Kantenlänge in y-Richtung, Winkel zwischen der x-Achse und der Mittellinie des Bereiches (ermöglicht schnelles Aufmessen bei abgewinkelten Profilen).

Wenn IB abgearbeitet ist und $IEX \geq 1$ (z.B. $IEX = 1$):

8. Karte: x-Koordinaten (3 Mal) und y-Koordinate (3 Mal) des ersten zusätzlichen Elementes.
9. Karte: Knotennumerierung (werden später auf die Freiheitsgrade umgerechnet).

10. Karte: Randbedingungen (Freiheitsgradnummern).

11. Karte: Entscheidung über Generation von Lastwerten. Wenn keine Generation gewünscht wird, ANKNP Karten mit Lastdaten einlesen, und zwar Freiheitsgrad, Lastwert und 2.

Wird Lastdatengeneration gewünscht:

11. Karte: 0, 0., 0,

12. Karte: Anzahl der Bereiche und Anzahl der einzeln einzulenden Belastungen.

Wenn $IB \geq 1$ (z.B. $IB = 1$):

13. Karte: Knotennummer der ersten Last, Kennzeichnung des Freiheitsgrades der Last (1: x-Richtung, 2: y-Richtung, 3: z-Richtung), Anzahl der gleichen Lasten, Differenz zwischen den Lastknotennummern, Lastwert.

Wenn IEX größer/gleich 1 (z.B. $IEX = 1$):

14. Karte: Knotennummer, Kennzeichnung des Freiheitsgrades (siehe unter Beschreibung der 13. Karte), Lastwert.

Dateneingabe für Testbeispiel

24, 60, 18, 5, 0,
Dreieckselemente, Test mit Balken
100.,
5,1,
1, 0,
1, 4, 3, 1, 3,
0., 2., 0., 1., 0.,
11, -2.5, 2,
59, -2.5, 2,
23, -5.0, 2,
35, -5.0, 2,
47, -5.0, 2,

0073*SB8110 FLUERCKE

DREI

HH1 HAMBURG

21.06.18 183

■UEBER „DREIANAL, VAR, =GR'D, P, =STD-

START PS&FTNCOMP (0015.02)

MO STDHP WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```

000001 C **** * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * *
000002 C HALBALANALYTISCHE, DREIECKIGE VOLUMENELEMENTE
000003 C *** * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * * *
000010 C
000020 C RAHMENPROGRAMM FUER PROGRAMM ZUR BERECHNUNG VON
000030 C VOLUMENBAUTEILEN MIT ELEMENTKETTEN
000040 C
000050 C SCHAEFTZWERTE ZUR FELDDIMENSIONIERUNG
000060 C NA = FRANZ * (BAND + 2) + 14 * ELANZ
000070 C NB = ELANZ * 12 + 2 * ANKNP + RANZ
000080 C
000090 C DIMENSION A(24500)
000100 C DIMENSION B(5000)
000110 C INTEGER FRANZ, ELANZ, BAND, ANKNP, RANZ
000120 C READ 100, ELANZ, FRANZ, BAND, ANKNP, RANZ
000130 C N1=FRANZ*BAND+1
000140 C N2=N1+ELANZ
000150 C N3=N2+ELANZ
000160 C N4=N3+ELANZ
000170 C N5=N4+ELANZ
000180 C N6=N5+ELANZ
000190 C N7=N6+ELANZ
000200 C N8=N7+ANKNP
000210 C N9=N8+FRANZ
000220 C N10=N9+BAND
000230 C N11=N10+FRANZ
000240 C N12=N11+ELANZ*6
000250 C I1=ELANZ*9+1
000260 C I2=I1+ANKNP
000270 C I3=I2+3*ELANZ
000280 C I4=I3+ANKNP
000290 C I5=I4+RANZ
000300 C NA=N12
000310 C NB=I5
000320 C CALL PROG (A(1),A(N1),A(N2),A(N3),A(N4),A(N5),A(N6),A(N7),A(N8),
000330 C *A(N9),A(N10),B(1),B(I1),FRANZ,BAND,ELANZ,ANKNP,B(I2),NA,NB,
000340 C >B(I3),B(I4),RANZ,A(N11))
000350 C 100 FORMAT(10B)
000360 C STOP
000370 C END

```

ENDE PROTOKOLL

KEINE SYNTAXFEHLER

EN DE P S&FT NC UMP (0075,02) 0,90

START PS&FTN COMP (0075.02)

MO PROG WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

000380 SUBROUTINE PROG (SK, YA, YB, YC, XA, XB, XC, Q, P, C, SP, BOL, FN, FRANZ, BAND,
000390 *ELANZ, ANKNP, NP, NA, NB, KB, NR, RANZ, SS)
000400 C
000410 C PROGRAMM ZUR BERECHNUNG VON VOLUMENBAUTEILEN MIT
000420 C MIT ELEMENTKETTEN

0073*SB8110 FLÖERCKE

DREI HH1 HAMBURG

21.06.18 1032

```
000430      INTEGER FRANZ,BAND,ELANZ,ANKNP,RANZ
000440      REAL KE(9,9),L
000450      DIMENSION XA(ELANZ),XB(ELANZ),XC(ELANZ),YA(ELANZ),YB(ELANZ),
000460      >YC(ELANZ),NP(ELANZ,3),SK(FRANZ,BAND),C(BAND),KB(ANKNP),NR(RANZ),
000470      >Q(ANKNP),P(FRANZ),SP(FRANZ),SS(ELANZ,6)
000480      INTEGER BOL(ELANZ,9),FN(ANKNP)

000490 C
000500      N=1
000510      CALL DATEN(YA,YB,YC,XA,XB,XC,Q,FN,BOL,FRANZ,BAND,ELANZ,ANKNP,L,NE,
000520      >NP,NA,NB,KB,NR,RANZ,KW,SS)
000530      DO 20 I=1,FRANZ
000540      20 SP(I)=0.
000550      101 CONTINUE
000560      DO 1  I=1,FRANZ
000570      DO 1  II=1,BAND
000580      SK(I,II)=0.
000590      P(I)=0.
000600      1 CONTINUE
000610 C
000620      DO 2  I=1,ELANZ
000630      CALL STEIF(YA(I),YB(I),YC(I),XA(I),XB(I),XC(I),L,KE,N)
000640      CALL BOLB(SK,KE,BOL,FRANZ,ELANZ,I,BAND)
000650      2 CONTINUE
000660      CALL LAST(P,Q,KB,FN,L,N,ANKNP,FRANZ)
000670      DO 3  IS=1,FRANZ
000680      3 IF(SK(IS,1).EQ.0) SK(IS,1)=1.
000690      CALL SSOL(SK,P,C,FRANZ,BAND)
000700 C      BERECHNUNG DER SPANNUNGEN IN JEDEM ELEMENT
000710      CALL SPANN(P,YA,YB,YC,XA,XB,XC,BOL,N,L,ELANZ,FRANZ,SS,KW,NE)
000720      DO 5  K=1,FRANZ
000730      5 SP(K)=SP(K)+P(K)
000740 C
000750      IF(KW.EQ.1.AND.N.NE.NE) GO TO 11
000760      CALL VER(SP,BOL,ELANZ,FRANZ,N)
000770      11 IF(N.GE.NE) GO TO 10
000780      N=N+2
000790      GO TO 101
000800      10 N=1
000810      RETURN
000820      END
ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER
```

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 1.16

START PS&FTNCOMP (0075.02)
NO DATEN WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
000830      SUBROUTINE DATEN (YA,YB,YC,XA,XB,XC,Q,FN,BOL,FRANZ,BAND,ELANZ,
000840      *ANKNP,L,NE,NP,NA,NB,KB,NR,RANZ,KW,SS)
000850 C
000860 C      INTERPROGRAMM LIEST UND DRUCKT DIE DATEN
000870 C
000880      INTEGER FRANZ,ELANZ,ANKNP,BAND,RANZ
000890      INTEGER ITEXT(36),FN(ANKNP),BOL(ELANZ,9)
000900      REAL L
000910      DIMENSION XA(ELANZ),XB(ELANZ),XC(ELANZ),YA(ELANZ),YB(ELANZ),
000920      >YC(ELANZ),Q(ANKNP),NP(ELANZ,3),KB(ANKNP),NR(RANZ),SS(ELANZ,6)
000930      ISTOP=0
000940      READ(5,107) (ITEXT(I), I=1,36)
000950      READ 100, L
```

0073*SB8110 FLUERCKE

DREI

HHI HAMBURG

21.06.19 1032

```

000960      READ 100,NE,KW
000970 C      KW = 0 : AUSDRUCKEN DER ZWISCHENWERTE
000980 C      KW = 1 : AUSDRUCKEN DER SPANN.- U. VERFLÜMMUNGSWERTE NUR FUER NE
000990      PRINT 7
001000      PRINT 10
001010      PRINT 108,(TEXT(I), I=1,36)
001020      WRITE(6,10)
001030      PRINT 24,L
001040      PRINT 10
001050      WRITE(6,20)
001060      WRITE(6,10)
001070      PRINT 11,NA,NB
001080      PRINT 22, NF
001090      WRITE(6,21) FRANZ,ELANZ,ANKNP,RANZ,BAND
001100      WRITE(6,10)
001110      WRITE(6,12)
001120      CALL GEN1(ELANZ,XA,XB,XC,YA,YB,YC,NP)
001130      WRITE(6,10)
001140      WRITE(6,13)
001150      PRINT 25
001160      DU 1 I=1,ELANZ
001170      SS(I,1)=0.
001180      SS(I,2)=0.
001190      SS(I,3)=0.
001200      SS(I,4)=0.
001210      SS(I,5)=0.
001220      SS(I,6)=0.
001230      WRITE(6,101) I,XA(I),XB(I),XC(I),YA(I),YB(I),YC(I)
001240      1 COUNTINUE
001250      WRITE(6,10)
001260      WRITE(6,14)
001270      WRITE(6,10)
001280      WRITE(6,15)
001290      PRINT 25
001300      IF(RANZ,NE,0) READ 100,(NR(J),J=1,RANZ)
001310      DU 3 I=1,ELANZ
001320      DU 4 J=1,3
001330      NN=NP(I,J)
001340      BOL(I,J*3-2)=NN*3-2
001350      BOL(I,J*3-1)=NN*3-1
001360      BUL(I,J*3)=NN*3
001370      NN=J+1
001380      IF(J,EQ,3) NN=1
001390      IBA=IBAS(NP(I,NN)-NP(I,J))
001400      IBA=3*(IBA+1)
001410      IF(IBA.LE.BAND) GO TO 4
001420      PRINT 10, I,IP(I,NN),NP(I,J),IBA
001430      ISTOP=1
001440      4 COUNTINUE
001450      IF(RANZ,NE,0) GO TO 3
001460      DU 5 J=1,?
001470      DU 5 JJ=1,RANZ
001480      5 IF(BOL(I,J).EQ.NR(JJ)) BOL(I,J)=0
001490      3 WRITE(6,16) I,(BOL(I,II), II=1,9)
001500      WRITE(6,10)
001510      WRITE(6,17)
001520      WRITE(6,10)
001530      WRITE(6,18)
001540      KAN=1
001550      DU 2 I=1,ANKNP
001560 C      FUER LASTDATENGEBERATION : 0,0,0,0 DANN DIE ANGABEN ZUR GENERATION
001570 C

```

0073*SB8110 FLUERCKE

DREI

HHL HAMBURG

21.06.78 1832

001580 C SUNST AUF EINER KARTE EINLESEN (ANK NP-MAL) ;
001590 C FREIHEITSGRAD, LASTWERT, KENNZIFFER (STRECKEN/EINZEL)
001600 C
001610 IF (KAN.EQ.1) READ 100, FN(I), Q(I), KB(I)
001620 IF (FN(1).NE.0) GO TO 6
001630 READ 100, IB, IEX
001640 JJ=0
001650 DO 110 J=1, IB
001660 C
001670 C NO : KNOTENNUMMER DER ERSTEN LAST
001680 C NK = 1 : STRECKENLAST IN X-RICHTUNG
001690 C NK = 2 : STRECKENLAST IN Y-RICHTUNG
001700 C NK = 3 : STRECKENLAST IN Z-RICHTUNG
001710 C IN : ANZAHL DER GLEICHEN LASTEN
001720 C NO : DIFFERENZ ZWISCHEN DEN LASTKNUTENNUMMERN
001730 C PP : LASTWERT
001740 C
001750 READ 100, NO, NK, IN, NO, PP
NN=(NO-1)*3+NK
001760 DO 112 J1=1, IN
JJ=JJ+1
KB(JJ)=2
001800 FN(JJ)=NN
001810 Q(JJ)=PP
001820 112 NN=NN+NU*3
001830 110 CONTINUE
001840 IF (IEX.EQ.0) GO TO 114
001850 DO 113 J=1, IEX
JJ=JJ+1
001870 C
001880 C NN : KNOTENNUMMER
001890 C NK : KENNZEICHNUNG DES FREIHEITSGRADES (SIEHE OBEN)
001900 C Q : LASTWERT
001910 C
001920 READ 100, NN, NK, Q(JJ)
001930 FN(JJ)=(NN-1)*3+NK
001940 113 KB(JJ)=2
001950 114 CONTINUE
001960 KAN=0
001970 6 IF (KB(I).EQ.1) PRINT 104, FN(I), Q(I)
001980 IF (KB(I).EQ.2) PRINT 105, FN(I), Q(I)
001990 2 CONTINUE
002000 WRITE(6,10)
002010 IF (ISTUP.EQ.1) STOP
002020 7 FORMAT(1H1)
002030 10 FORMAT(X72(1H*))
002040 11 FORMAT(X1BELEGUNG DES REAL-FELDES ; , I5/
002050 >X1BELEGUNG DES INTEGER-FELDES : , I5/)
002060 12 FORMAT(12H KIJRDINATEN)
002070 13 FORMAT(1OH ELEMENTNR, 4X!XA!9X!XB!9X!XC!9X!YA!9X!YB!9X!YC!)
002090 14 FORMAT(23H FREIHEITSGRAD ZUORDNUNG)
002100 15 FORMAT(1OH ELEMENTNR, 4X!JA!5X!YA!5X!WA!5X!UB!5X!VB!5X!WB!5X!
002110 >!UC!5X!VC!5X!WC!)
002130 16 FORMAT(16, 4X!9(I7))
002140 17 FORMAT(7H LASTEN)
002150 18 FORMAT(10H KNOTENNR, 29H ORDNATENWERT DER KNOTENLAST,
002160 >3X!BELASTUNGSArt!)
002170 20 FORMAT(25H FELDA UND STEUERGRUOESSEN)
002180 21 FORMAT(33H ANZAHL DER FREIHEITSGRADE ; , I5, /,
*33H ANZAHL DER ELEMENTE ; , I5, /,

0073*SB8110 FLUECKE

DREI

HH1 HAMBURG

21.06.78 1832

002230 *33+ HALBE BANDBREITE ;,15)
002240 22 FORMAT(33H ANZAHL DER FUER IERKUEFFIZIENTEN, 15)
002250 23 FORMAT(19H TRAEGERABMESSUNGEN)
002260 24 FORMAT(14H TRAEGERLAENGE,F12.3)
002270 25 FORMAT(X72(1H=))
002280 100 FORMAT(108)
002290 101 FORMAT(16X6(XF10.3))
002300 104 FORMAT(X15,4XF15.3,19X'EINZELLAST')
002310 105 FORMAT(X15,4XF15.3,18X'STRECKENLAST')
002320 107 FORMAT(36A2)
002330 108 FORMAT(X36A2)
002340 109 FORMAT(X'****** ELEMENT !IB! , KNOTEN !IB! UND KNOTEN !IB! ;/
002350 *X10(1H), BANDBREITE UEBERSCHITTE ! ! ! IBA = !IB)
002360 RETURN
002370 END
ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 2.31

START PS&FTNCOMP (0075.02)

MD GEN1 WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

002380 SUBROUTINE GEN1(IE,XA,XB,XC,YA,YB,YC,NP)
002390 C
002400 C SUBROUTINE ZUR DATENGEBERATION UND MANUELLEN EINGABE
002410 C
002420 DIMENSION XA(IE),XB(IE),XC(IE),YA(IE),YB(IE),YC(IE),NP(IE,3),
002430 >X(3),Y(3),IP(12),P(2,4),NN(4)
002440 DATA IP/1,2,3,1,3,4,1,2,4,2,3,4/
002450 C IB :ANZAHL DER BEREICHE ZUR DATENGEBERATION
002460 C IEX :EINZELNE ELEMENTE, KOORDINATEN VON HAND EINGEBEN
002470 READ 100,IB,IEX
002480 IF(IB.EQ.0) GO TO 41
002490 PRINT 103
002500 PRINT 101
002510 DO 40 K=1,IB
002520 C II :NUMMER DES AUSGANGSELEMENTES
002530 C NX :RECHTECKE IN X-RICHTUNG
002540 C NY :RECHTECKE IN Y-RICHTUNG
002550 C NO :NUMMER DES AUSGANGSKNOTENS
002560 C NPY :RECHTECKE IN Y-RICHTUNG (ZUR KNOTENNUMMERIERUNG)
002570 C
002580 READ 100,II,NX,NY,NO,npY
002590 READ 100,X0,DX,Y0,DY,PHI
002600 PHI=PHI*.0174533
002610 I=II
002620 M0=-8
002630 DO 51 N=1,NX
002640 I1=I
002650 MD=6
002660 IF(M0.GT.0) MD=-6
002670 M0=M0+MD
002680 MI=M0
002690 DO 50 J=1,NY
002700 P(1,1)=(N-1)*DX
002710 P(1,2)=P(1,1)+DX
002720 P(1,3)=P(1,2)
002730 P(1,4)=P(1,1)
002740 P(2,1)=(J-1)*DY
002750 P(2,2)=P(2,1)

0073*SB8110 FLOERCKE

DREI HHI HAMBURG

21.06.78 1832

```

002760      P(2,3)=P(2,1)+DY
002770      P(2,4)=P(2,3)
002780      NN(1)=NO
002790      NN(2)=NN(1)+NPY+1
002800      NN(3)=NN(2)+1
002810      NN(4)=NN(1)+1
002820      MC=0
002830      30 MC=1 C+1
002840      MI=MI+3
002850      MM=IP(MI)
002860      MM1=IP(MI+1)
002870      MM2=IP(MI+2)
002880      XA(I)=P(1,MM)
002890      XB(I)=P(1,MM1)
002900      XC(I)=P(1,MM2)
002910      YA(I)=P(2,MM)
002920      YB(I)=P(2,MM1)
002930      YC(I)=P(2,MM2)
002940      NP(I,1)=NN(MM1)
002950      NP(I,2)=NN(MM1)
002960      NP(I,3)=NN(MM2)
002970      I=I+1
002980      IF('MC.EQ.1) GO TO 30
002990      IF(MI.EQ.10) MI=-2
003000      NO=NO+1
003010      IF(J.EQ.NY) NO=NO+1+NPY-NY
003020      50 CONTINUE
003030      I2=I-1
003040      C=CJS(PHI)
003050      S=SIN(PHI)
003060      DO 52 J=I1,I2
003070      X(1)=XA(J)
003080      X(2)=XB(J)
003090      X(3)=XC(J)
003100      Y(1)=YA(J)
003110      Y(2)=YB(J)
003120      Y(3)=YC(J)
003130      XA(J)=XA(J)*C-Y(1)*S+X0
003140      XB(J)=XB(J)*C-Y(2)*S+X0
003150      XC(J)=XC(J)*C-Y(3)*S+X0
003160      YA(J)=YA(J)*C+X(1)*S+Y0
003170      YB(J)=YB(J)*C+X(2)*S+Y0
003180      52 YC(J)=YC(J)*C+X(3)*S+Y0
003190      51 CONTINUE
003200      PRINT 102, I1,I2
003210      40 CONTINUE
003220      41 IF(IEX.EQ.0) GO TO 10
003230      DO 60 J=1,IEX
003240      READ 100,I,XA(I),XB(I),XC(I),YA(I),YB(I),YC(I)
003250      60 READ 100,(NP(I,JJ),JJ=1,3)
003260      100 FORMAT(10B)
003270      101 FORMAT(X'DATENGEBRATION VON :')
003280      102 FORMAT(X'ELEMENT 'I3' BIS ELEMENT 'I3')
003290      103 FORMAT(X72(1H*))
003300      10 RETURN
003310      END

```

PROTOKOLL
SYNTAXFEHLER

EFTNCOMP (0075.02) 1.61

EFTNCOMP (0075.02)

0073*SB8110 FLUERCKE

DREI

MHI HAMBURG

21.06.18 1832

MO LAST WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
003320      SUBROUTINE LAST (P,Q,KB,F,L,N,ANKNP,FRANZ)
003330  C
003340  C      UNTERPROGRAMM BERECHNET DIE EQUIVALENTEN KNOTENLASTEN
003350  C
003360      INTEGER ANKNP,FRANZ
003370      INTEGER FN,F(ANKNP)
003380      DIMENSION P(FRANZ),Q(ANKNP),KB(ANKNP)
003390      REAL L
003400      PI=3.141592/
003410      AN=1./N
003420      DO 4 I=1,ANKNP
003430      FN=F(I)
003440      P(FN)=Q(I)*2.*L*AN/PI
003450      IF(KB(I).NE.1) GO TO 4
003460  C      EINZELLAST AUF L/2
003470      A=L/100.
003480      C1=.5*N*PI/L*(L-A)
003490      P(FN)=P(FN)/A*COS(C1)
003500      4 CONTINUE
003510      RETURN
003520      END
ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER
```

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 0.77

START PS&FTNCOMP (0075.02)

MO VER WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
003530      SUBROUTINE VER (V,BOL,ELANZ,FRANZ,N)
003540  C
003550  C      UNTERPROGRAMM DRUCKT VERSCHIEBUNGEN AUS
003560  C
003570      INTEGER ELANZ,FRANZ,BOL(ELANZ,9)
003580      DIMENSION V(FRANZ),U(9)
003590      PRINT 97
003600      PRINT 99
003610      PRINT 98, N
003620      PRINT 99
003630      WRITE(6,101)
003640      PRINT 99
003650      DO 1 I=1,ELANZ
003660      DO 2 II=1,9
003670      IB0=BOL(I,II)
003680      IF(IB0.EQ.0) GOTO 3
003690      U(II)=V(IB0)
003700      GOTO 2
003710      3 U(II)=0.
003720      2 CONTINUE
003730      WRITE(6,103) U(1),U(2),U(3)
003740      WRITE(6,102) U(4),U(5),U(6)
003750      WRITE(6,104) U(7),U(8),U(9)
003760      WRITE(6,105)
003770      1 CONTINUE
003780      97 FORMAT(1H1)
003790      98 FORMAT(X!VERSCHIEBUNGSVEKTOR NACH !I2! FUURIERKoeffIZIENTEN!)
003800      99 FORMAT(1H ,90(1H*))
003810      101 FORMAT(1H ,10!ELEMENTNR.,3X6HKNOTEN,2X164 X-VERSCHIEBUNG ,
```

0073*SB8110 FLÖERCKE

DREI HHI HAMBURG

21.06.78 1831

003820 *16.1 Y-VERSCHIEBUNG ,16H Z-VERSCHIEBUNG)
003830 102 FORMAT(1H,I8,5X8H B ,3(E14.6,2X))
003840 103 FORMAT(1H,5X16H A ,3(E14.6,2X))
003850 104 FORMAT(1H,5X16H C ,3(E14.6,2X))
003860 105 FORMAT(1H,/)
003870 RETURN
003880 END

ENDE PROTOKOLL

KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 0.94

START PS&FTNCOMP (0075.02)

MJ SPANN WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

003890 SUBROUTINE SPANN (P,YI,YJ,YM,XI,XJ,XM,BUL,NI,L,ELANZ,FRANZ,
003900 >SS,KW,NF)
003910 C
003920 C UNTERPROGRAMM BERECHNET DIE SPANNUNGEN AUF MITTE ELEMENT
003930 C
003940 INTEGER ELANZ,FRANZ,BUL(ELANZ,9)
003950 DIMENSION Z(3),SIG(6,1),B(6,9),D(6,6),U(9,1),DB(6,9),SS(ELANZ,6)
003960 DIMENSION XI(ELANZ),XJ(ELANZ),XM(ELANZ)
003970 DIMENSION YI(ELANZ),YJ(ELANZ),YM(ELANZ)
003980 REAL P(FRANZ),NU,E,L,N
003990 Z(1)=0.
004000 Z(2)=.25
004010 Z(3)=.5
004020 KAZ=3
004030 KEZ=3
004040 E=2.1E6
004050 NU=E=0.28
004060 N=NI
004070 PI=3.1415927
004080 IF (KW.EQ.1.AND.NI.NE.NF) GO TO 1
004090 WRITE(6,99)
004100 WRITE(6,102)
004110 PRINT 103,NI
004120 WRITE(6,102)
004130 WRITE(6,104)
004140 PRINT 102
004150 1 DO 2 IE=1,ELANZ
004160 2 DO 3 II=1,9
004170 IBJ=BUL(IE,II)
004180 IF (IB0.EQ.0) GOTO 3
004190 U(II,1)=P(IBJ)
004200 GOTO 2
004210 3 U(II,1)=0.
004220 2 CONTINUE
004230 C
004240 DO 10 IZ=KAZ,KEZ
004250 DO 7 I=1,6
004260 DO 8 II=1,9
004270 8 B(I,II)=0.
004280 7 DO 9 II=1,6
004290 9 D(I,II)=0.
004300 C
004310 U(1,1)=1.-NU
004320 D(2,2)=D(1,1)
004330 D(3,3)=D(1,1)
004340 D(4,4)=(1.-2.*NU)/2.

0073*SB8110 FLOERCKE

DREI

HHL HAMBURG

21.06.78 1832

```

004350      D(5,5)=D(4,4)
004360      D(6,6)=D(4,4)
004370      D(1,2)=NUE
004380      D(1,3)=NUE
004390      D(2,3)=NUE
004400      D(2,1)=NUE
004410      D(3,1)=NUE
004420      D(3,2)=NUE
004430      C
004440      BI=YJ(IE)-YM(IE)
004450      CI=XM(IE)-XJ(IE)
004460      BJ=YM(IE)-YI(IE)
004470      CJ=XI(IE)-XM(IE)
004480      BM=YI(IE)-YJ(IE)
004490      CM=XJ(IE)-XI(IE)
004500      A=0.5*(XJ(IE)*YM(IE)+XI(IE)*YJ(IE)+XM(IE)*YI(IE)
004510      *-XJ(IE)*YI(IE)-XM(IE)*YJ(IE)-XI(IE)*YM(IE))
004520      F=E/((1.+NUE)*(1.-2.*NUE)*2.*A)
004530      G=N*PI*Z(IZ)
004540      C
004550      B(1,1)=BI*SIN(G)
004560      B(1,4)=BJ*SIN(G)
004570      B(1,7)=BM*SIN(G)
004580      B(2,2)=CI*SIN(G)
004590      B(2,5)=CJ*SIN(G)
004600      B(2,8)=CM*SIN(G)
004610      B(3,3)=-N*PI/(L*3)*SIN(G)*2*A
004620      B(3,6)=B(3,3)
004630      B(3,9)=B(3,3)
004640      B(4,1)=CI*SIN(G)
004650      B(4,2)=BI*SIN(G)
004660      B(4,4)=CJ*SIN(G)
004670      B(4,5)=BJ*SIN(G)
004680      B(4,7)=CM*SIN(G)
004690      B(4,8)=BM*SIN(G)
004700      B(5,2)=N*PI/(L*3)*COS(G)*2*A
004710      B(5,3)=CI*COS(G)
004720      B(5,5)=N*PI/(L*3)*COS(G)*2*A
004730      B(5,6)=CJ*COS(G)
004740      B(5,8)=N*PI/(L*3)*COS(G)*2*A
004750      B(5,9)=CM*COS(G)
004760      B(6,1)=N*PI/(L*3)*COS(G)*2*A
004770      B(6,3)=BI*COS(G)
004780      B(6,4)=B(6,1)
004790      B(6,6)=BJ*COS(G)
004800      B(6,7)=B(6,1)
004810      B(6,9)=BM*COS(G)
004820      DO 6 II=1,6
004830      DO 6 I=1,6
004840      6 D(I,II)=D(I,II)*F
004850      CALL MAMU(D,B,DB,6,6,9)
004860      CALL MAMU(DB,U,SIG,6,9,1)
004870      DO 4 IS=1,6
004880      4 SS(IE,IS)=SS(IE,IS)+SIG(IS,1)
004890      IF(KW.EQ.1.AND.NI.NE.NF) GO TO 5
004900      IF(KW.EQ.0) GO TO 11
004910      PRINT 101,IE,Z(IZ),(SS(IE,IS),IS=1,6)
004920      GO TO 5
004930      11 WRITE(6,101) IE,Z(IZ),(SIG(I,1),I=1,6)
004940      10 CONTINUE
004950      5 CONTINUE
004960      99 FORMAT(1H1)

```

0073*SB8110 FLUERCKE

DREI

HH1 HAMBURG

21.06.78 1832

```

004970    101 FORMAT(I7,F12.4,3X,5E14,5)
004980    102 FORMAT(1H ,104(IH*))
004990    103 FORMAT(X!SPANNUNGEN JE ELEMENT,BERECHNET AUF ELEMENTMITTE,ZUER DER
005000      > ',I2,', FOUERKOEFFIZIENTEN')
005010    104 FORMAT(1H ,10HELEMENTNR.,4XIZ/L19X!SIGX!10X!SIGY!10X!SIGZ!
005020      *11X!TXY!11X!TYZ!11X!TZX!)
005040      RETURN
005050      END

```

ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 2.09

START PS&FTNCOMP (0075.02)

MO STEIF WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```

005060      SUBROUTINE STEIF(YI,YJ,YM,XI,XJ,XM,L,K,NI)
005070  C      UNTERPROGRAMM ZUR BERECHNUNG DER STEIFIGKEITSMATRIZEN
005080      REAL K(9,9),L,NUE,KD(9,9),KDU(9,9),N
005090      PI=3.1415927
005100      E=2,1E6
005110      NUE=0.28
005120      N=NI
005130      A=(XJ*YM+XI*YJ+XM*YI-XJ*YI-XM*YJ-XI*YM)/2.
005140      F1=E/(1.+NUE)*(1.-2.*NUE)*8.*A)*L
005150      F2=E/(1+NUE)*16.)*L
005160      F=(1.-2.*NUE)/2.
005170      FF=1.-NUE
005180      BI=YJ-YM
005190      CI=XM-XJ
005200      BJ=YM-YI
005210      CJ=XI-XM
005220      BM=YI-YJ
005230      CM=XJ-XI
005240      DO 3 I=1,9
005250      DO 3 II=1,9
005260      KD(I,II)=0,
005270      3 KDU(I,II)=0.
005280  C      SIN - ANTEILE DER MATRIX B
005290  C
005300  C
005310  C      KIJ
005320      KD(1,1)=FF*BI*BI+F*CI*CI
005330      KD(1,2)=NUE*CI*BI+F*BI*CI
005340      KD(1,3)=-NUE*BI*N*PI*A/(3.*L)*2,
005350      KD(2,2)=FF*CI*CI+F*BI*BI
005360      KD(2,3)=-NUE*CI*N*PI*A/(3.*L)*2,
005370      KD(3,3)=FF*2.*A*A*N*N*PI*PI/(3.*L*L)
005380  C      KIJ
005390      KD(1,4)=FF*BI*BJ+F*CI*CJ
005400      KD(1,5)=NUE*CI*BI+F*BI*CI
005410      KD(1,6)=-NUE*BI*A*N*PI/(3.*L)*2,
005420      KD(2,4)=NUE*BJ*CI+F*CI*BI
005430      KD(2,5)=FF*CI*CI+F*BI*BI
005440      KD(2,6)=-NUE*CI*A*N*PI/(3.*L)*2,
005450      KD(3,4)=-NUE*BJ*A*N*PI/(3.*L)*2,
005460      KD(3,5)=-NUE*CI*A*N*PI/(3.*L)*2,
005470      KD(3,6)=KD(3,3)/2.
005480  C      KIM
005490      KD(1,7)=FF*BI*BM+F*CI*CM
005500      KD(1,8)=NUE*CM*BI+F*BM*CI

```

0073*SB8110 FLOERCKE

DREI

HHI HAMBURG

21.06.78 1832

005510 KD(1,9)=-NUE*B I*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005520 KD(2,7)=NUE*BM*C I+F*CM*BI
 005530 KD(2,8)=FF*C I*CM+F*B I*BM
 005540 KD(2,9)=-NUE*C I*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005550 KD(3,7)=-NUE*BM*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005560 KD(3,8)=-NUE*CM*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005570 KD(3,9)=KD(3,3)/2.
 005580 C KJ J
 005590 KD(4,4)=FF*B J*B J+F*C J*C J
 005600 KD(4,5)=NUE*C J*B J+F*B J*C J
 005610 KD(4,6)=-NUE*B J*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005620 KD(5,5)=FF*C J*C J+F*B J*B J
 005630 KD(5,6)=-NUE*C J*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005640 KD(6,6)=KD(3,3)
 005650 C KJ M
 005660 KD(4,7)=FF*B J*BM+F*C J*CM
 005670 KD(4,8)=NUE*CM*B J+F*BM*C J
 005680 KD(4,9)=-NUE*B J*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005690 KD(5,7)=NUE*BM*C J+F*CM*BJ
 005700 KD(5,8)=FF*C J*CM+F*B J*BM
 005710 KD(5,9)=-NUE*C J*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005720 KD(6,7)=-NUE*BM*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005730 KD(6,8)=-NUE*CM*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005740 KD(6,9)=KD(3,3)/2.
 005750 C KMM
 005760 KD(7,7)=FF*B M*BM+F*C M*CM
 005770 KD(7,8)=NUE*CM*B M+F*BM*C M
 005780 KD(7,9)=-NUE*B M*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005790 KD(8,8)=FF*C M*CM+F*B M*BM
 005800 KD(8,9)=-NUE*CM*A*N*PI/(3.*L)*2.
 005810 KD(9,9)=KD(3,3)
 005820 C
 005830 C COS - ANTEILE DER MATRIX B
 005840 C
 005850 C KII
 005860 KDD(1,1)=2.*N*N*PI*B I*A/(L*L*3.)
 005870 KDD(1,3)=B I*N*PI/(3.*L)*2.
 005880 KDD(2,2)=KDD(1,1)
 005890 KDD(2,3)=C I*N*PI/(3.*L)*2.
 005900 KDD(3,3)=(CI*C I+BI*B I)/A
 005910 C KIJ
 005920 KDD(1,4)=KDD(1,1)/2.
 005930 KDD(1,6)=B J*N*PI/(3.*L)*2.
 005940 KDD(2,5)=KDD(1,1)/2.
 005950 KDD(2,6)=C J*N*PI/(3.*L)*2.
 005960 KDD(3,4)=B I*N*PI/(3.*L)*2.
 005970 KDD(3,5)=C I*N*PI/(3.*L)*2.
 005980 KDD(3,6)=(CI*C J+BI*B J)/A
 005990 C KIM
 006000 KDD(1,7)=KDD(1,1)/2.
 006010 KDD(1,9)=BM*N*PI/(3.*L)*2.
 006020 KDD(2,8)=KDD(1,1)/2.
 006030 KDD(2,9)=CM*N*PI/(3.*L)*2.
 006040 KDD(3,7)=B I*N*PI/(3.*L)*2.
 006050 KDD(3,8)=C I*N*PI/(3.*L)*2.
 006060 KDD(3,9)=(CI*CM+BI*BM)/A
 006070 C KJJ
 006080 KDD(4,4)=KDD(1,1)
 006090 KDD(4,6)=B J*N*PI/(3.*L)*2.
 006100 KDD(5,5)=KDD(1,1)
 006110 KDD(5,6)=C J*N*PI/(3.*L)*2.
 006120 KDD(6,6)=(C J*C J+BJ*B J)/A

0073*588110 FLÖDERCKE

DREI

MMI HAMBURG

21.06.78 1832

006130 C KJM
006140 KDD(4,7)=KDD(1,1)/2.
006150 KDD(4,9)=BM*N*PI/(3.*L)*2.
006160 KDD(5,8) = KDD(1,1)/2.
006170 KDD(5,9)=CM*N*PI/(3.*L)*2.
006180 KDD(6,7)=BJ*N*PI/(3.*L)*2.
006190 KDD(6,8)=CJ*N*PI/(3.*L)*2.
006200 KDD(6,9)=(CJ*CM+BJ*BM)/A
006210 C KMM
006220 KDD(7,7)=KDD(1,1)
006230 KDD(7,9)=BM*N*PI/(3.*L)*2.
006240 KDD(8,8)=KDD(1,1)
006250 KDD(8,9)=CM*N*PI/(3.*L)*2.
006260 KDD(9,9)=(CM*CM+BM*BM)/A
006270 C
006280 DO 1 I=1,9
006290 DO 1 II=I,9
006300 KD(I,I,I)=KD(I,II)
006310 KDD(II,I)=KDD(I,II)
006320 1 CONTINUE
006330 DO 2 I=1,9
006340 DO 2 II=1,9
006350 2 K(I,II)=KD(I,II)*F1+KDD(I,II)*F2
006360 RETURN
006370 END
ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 2.75

START PS&FTNCOMP (0075.02)
MO BOLB WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

006380 SUBROUTINE BOLB(SK,KE,BOL,FRANZ,ELANZ,IE,M)
006390 C
006400 REAL KE(9,9)
006410 INTEGER ELANZ, FRANZ
006420 INTEGER BOL(ELANZ,9)
006430 DIMENSION SK(FRANZ,M)
006440 DO 100 I=1,9
006450 DO 101 K=1,9
006460 IF(BOL(IE,I).EQ.0) GOTO 100
006470 IF(BOL(IE,K).EQ.0) GOTO 101
006480 J1=BOL(IE,I)
006490 J2=BOL(IE,K)
006500 IF(J1.GT.J2) GOTO 101
006510 SK(J1,J2-(J1-1))=SK(J1,J2-(J1-1))+KE(I,K)
006520 101 CONTINUE
006530 100 CONTINUE
006540 RETURN
006550 END

ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 0.73
MONAT.

ENDE MONTIERE (22.06) 4.60
STARTE, DU.=F=NEST, DATEN=/ FREMDSTRING

0073*SB8110 FLOERCKE

DREI

HH1 HAMBURG

21.00. / 8 183

ROHRELEMENTE, TEST MIT BALKEN

TRAEGERLAENGE 100.000

FELD- UND STEUERGRÖSSEN*****
BELEGUNG DES REAL-FELDES : 1512

BELEGUNG DES INTEGER-FELDES : 299

ANZAHL DER FOURIERKOEFFIZIENTEN: 5

ANZAHL DER FREIHEITSGRADE : 60

ANZAHL DER ELEMENTE : 24

ANZAHL DER LASTKNOTEN : 5

ANZAHL DER RANDBEDINGUNGEN : 0

HALBE BANDBREITE : 18

KOORDINATEN*****
DATENGENERATION VON :

ELEMENT 1 BIS ELEMENT 24

ELEMENTNR XA XB XC YA YB YC

	XA	XB	XC	YA	YB	YC
1	0.0	2.000	2.000	0.0	0.0	1.000
2	0.0	2.000	0.0	0.0	1.000	1.000
3	0.0	2.000	0.0	1.000	1.000	2.000
4	2.000	2.000	0.0	1.000	2.000	2.000
5	0.0	2.000	2.000	2.000	2.000	3.000
6	0.0	2.000	0.0	2.000	3.000	3.000
7	2.000	4.000	2.000	0.0	0.0	1.000
8	4.000	4.000	2.000	0.0	1.000	1.000
9	2.000	4.000	4.000	1.000	1.000	2.000
10	2.000	4.000	2.000	1.000	2.000	2.000
11	2.000	4.000	2.000	2.000	2.000	3.000
12	4.000	4.000	2.000	2.000	3.000	3.000
13	4.000	6.000	6.000	0.0	0.0	1.000
14	4.000	6.000	4.000	0.0	1.000	1.000
15	4.000	6.000	4.000	1.000	1.000	2.000
16	6.000	6.000	4.000	1.000	2.000	2.000
17	4.000	6.000	6.000	2.000	2.000	3.000
18	4.000	6.000	4.000	2.000	3.000	3.000
19	6.000	8.000	6.000	0.0	0.0	1.000
20	8.000	8.000	6.000	0.0	1.000	1.000
21	6.000	8.000	8.000	1.000	1.000	2.000
22	6.000	8.000	6.000	1.000	2.000	2.000
23	6.000	8.000	6.000	2.000	2.000	3.000
24	8.000	8.000	6.000	2.000	3.000	3.000

FREIHEITSGRADZUORDNUNG*****
ELEMENTNR UA YA WA JB VB WB UC VC WC

	UA	YA	WA	JB	VB	WB	UC	VC	WC
1	1	2	3	13	14	15	16	17	18
2	1	2	3	16	17	18	4	5	6
3	4	5	6	16	17	18	7	8	9
4	16	17	18	19	20	21	7	8	9
5	7	8	9	19	20	21	22	23	24
6	7	8	9	22	23	24	10	11	12
7	13	14	15	25	26	27	16	17	18
8	25	26	27	28	29	30	16	17	18

0073*SB8110 FLUERCKE

DREI

HH1 HAMBURG

21.06.78 1832

9	16	17	18	28	29	30	31	32	33
10	16	17	18	31	32	33	19	20	21
11	19	20	21	31	32	33	22	23	24
12	31	32	33	34	35	36	22	23	24
13	25	26	27	37	38	39	40	41	42
14	25	26	27	40	41	42	28	29	30
15	28	29	30	40	41	42	31	32	33
16	40	41	42	43	44	45	31	32	33
17	31	32	33	43	44	45	46	47	48
18	31	32	33	46	47	48	34	35	36
19	37	38	39	49	50	51	40	41	42
20	49	50	51	52	53	54	40	41	42
21	40	41	42	52	53	54	55	56	57
22	40	41	42	55	56	57	43	44	45
23	43	44	45	55	56	57	46	47	48
24	55	56	57	58	59	60	46	47	48

LASTEN

KNOTENNR ORDINATENWERT DER KNOTENLAST BELASTUNGSArt

11	-2.500	STRECKENLAST
59	-2.500	STRECKENLAST
23	-5.000	STRECKENLAST
35	-5.000	STRECKENLAST
47	-5.000	STRECKENLAST

0073*SB8110 FLOERCKE

DREI MH1 HAMBURG

21.06.78 1832

 VERSCHIEBUNGSVEKTOR NACH 5 FOURIERKoeffIZIENTEN

ELEMENTNR. KNOTEN X-VERSCHIEBUNG Y-VERSCHIEBUNG Z-VERSCHIEBUNG

	A	0.674375E-03	-0.662829E+00	-0.314518E-01
1	B	0.339803E-03	-0.662141E+00	-0.314589E-01
	C	0.115299E-03	-0.662365E+00	-0.104794E-01
2	A	0.674375E-03	-0.662829E+00	-0.314518E-01
	B	0.115299E-03	-0.662365E+00	-0.104794E-01
	C	0.249186E-03	-0.663042E+00	-0.104818E-01
3	A	0.249186E-03	-0.663042E+00	-0.104818E-01
	B	0.115299E-03	-0.662365E+00	-0.104794E-01
	C	-0.254290E-03	-0.663041E+00	0.104623E-01
4	A	0.115299E-03	-0.662365E+00	-0.104794E-01
	B	-0.119103E-03	-0.662366E+00	0.104675E-01
	C	-0.254290E-03	-0.663041E+00	0.104623E-01
5	A	-0.254290E-03	-0.663041E+00	0.104623E-01
	B	-0.119103E-03	-0.662366E+00	0.104675E-01
	C	-0.340712E-03	-0.662157E+00	0.314338E-01
6	A	-0.254290E-03	-0.663041E+00	0.104623E-01
	B	-0.340712E-03	-0.662157E+00	0.314338E-01
	C	-0.670169E-03	-0.662812E+00	0.314457E-01
7	A	0.339803E-03	-0.662141E+00	-0.314589E-01
	B	0.198476E-06	-0.661922E+00	-0.314417E-01
	C	0.115299E-03	-0.662365E+00	-0.104794E-01
8	A	0.198476E-06	-0.661922E+00	-0.314417E-01
	B	0.252458E-06	-0.662138E+00	-0.104810E-01
	C	0.115299E-03	-0.662365E+00	-0.104794E-01
9	A	0.115299E-03	-0.662365E+00	-0.104794E-01
	B	0.252458E-06	-0.662138E+00	-0.104810E-01
	C	0.306389E-06	-0.662143E+00	0.104621E-01
10	A	0.115299E-03	-0.662365E+00	-0.104794E-01
	B	0.306389E-06	-0.662143E+00	0.104621E-01
	C	-0.119103E-03	-0.662366E+00	0.104675E-01
11	A	-0.119103E-03	-0.662366E+00	0.104675E-01
	B	0.306389E-06	-0.662143E+00	0.104621E-01
	C	-0.340712E-03	-0.662157E+00	0.314338E-01
	A	0.306389E-06	-0.662143E+00	0.104621E-01

0073*SB8110 FLUERKE

DREI HHI HAMBURG

21.06.78 1832

12	B	0.360523E-06	-0.661921E+00	0.314365E-01
	C	-0.340712E-03	-0.662157E+00	0.314338E-01
13	A	0.198476E-06	-0.661922E+00	-0.314417E-01
	B	-0.339406E-03	-0.662141E+00	-0.314590E-01
	C	-0.114794E-03	-0.662366E+00	-0.104794E-01
14	A	0.198476E-06	-0.661922E+00	-0.314417E-01
	B	-0.114794E-03	-0.662366E+00	-0.104794E-01
	C	0.252458E-06	-0.662158E+00	-0.104810E-01
15	A	0.252458E-06	-0.662138E+00	-0.104810E-01
	B	-0.114794E-03	-0.662366E+00	-0.104794E-01
	C	0.306389E-06	-0.662143E+00	0.104621E-01
16	A	-0.114794E-03	-0.662366E+00	-0.104794E-01
	B	0.119716E-03	-0.662366E+00	0.104674E-01
	C	0.306389E-06	-0.662143E+00	0.104621E-01
17	A	0.306389E-06	-0.662143E+00	0.104621E-01
	B	0.119716E-03	-0.662366E+00	0.104674E-01
	C	0.341433E-03	-0.662157E+00	0.314338E-01
18	A	0.306389E-06	-0.662143E+00	0.104621E-01
	B	0.341433E-03	-0.662157E+00	0.314338E-01
	C	0.360523E-06	-0.661921E+00	0.314365E-01
19	A	-0.339406E-03	-0.662141E+00	-0.314590E-01
	B	-0.673979E-03	-0.662830E+00	-0.314519E-01
	C	-0.114794E-03	-0.662366E+00	-0.104794E-01
20	A	-0.673979E-03	-0.662830E+00	-0.314519E-01
	B	-0.248683E-03	-0.663042E+00	-0.104819E-01
	C	-0.114794E-03	-0.662366E+00	-0.104794E-01
21	A	-0.114794E-03	-0.662366E+00	-0.104794E-01
	B	-0.248683E-03	-0.663042E+00	-0.104819E-01
	C	0.254902E-03	-0.663041E+00	0.104622E-01
22	A	-0.114794E-03	-0.662366E+00	-0.104794E-01
	B	0.254902E-03	-0.663041E+00	0.104622E-01
	C	0.119716E-03	-0.662366E+00	0.104674E-01
23	A	0.119716E-03	-0.662366E+00	0.104674E-01
	B	0.254902E-03	-0.663041E+00	0.104622E-01
	C	0.341433E-03	-0.662157E+00	0.314338E-01
24	A	0.254902E-03	-0.663041E+00	0.104622E-01
	B	0.670889E-03	-0.662812E+00	0.314456E-01
	C	0.341433E-03	-0.662157E+00	0.314338E-01

SPANNUNGEN JE ELEMENT, BERECHNET AUF ELEMENTMITTE, FUER DEN 5. FUER LIEKLETTEN
 ELEMENT 1, Z/L SIGX SIGY SIGZ TXY TZL
 1 0.5000 0.13294E+03 0.45986E+02 0.12956E+04 0.91389E+02 0.46731E-06 -0.13447E-06
 2 0.5000 0.17534E+03 -0.46269E+02 0.13999E+04 -0.66241E+02 0.72949E-06 -0.18803E-06
 3 0.5000 -0.52849E+02 0.48900E+02 0.21908E+03 -0.12589E+03 0.11293E-05 -0.34831E-07
 4 0.5000 0.28677E+02 -0.44517E+02 -0.21626E+03 0.78528E+02 0.10084E-05 0.28135E-08
 5 0.5000 -0.17632E+03 0.40839E+02 -0.11409E+04 0.88271E+02 0.69552E-06 0.80878E-07
 6 0.5000 -0.14475E+03 -0.36129E+02 -0.15925E+04 -0.67230E+02 0.52384E-06 0.29460E-06
 7 0.5000 0.12598E+03 0.43269E+02 0.12927E+04 -0.87799E+02 0.31810E-06 -0.19774E-06
 8 0.5000 0.19582E+03 -0.44283E+02 0.11460E+04 0.87131E+02 0.58732E-06 -0.72890E-08
 9 0.5000 -0.38700E+02 0.42192E+02 0.22199E+03 0.87131E+02 0.87670E-06 -0.73105E-08
 10 0.5000 0.39143E+02 -0.52113E+02 -0.22385E+03 -0.93248E+02 0.86070E-06 0.39395E-07
 11 0.5000 -0.19586E+03 0.33243E+02 -0.11485E+04 -0.83832E+02 0.24784E-06 0.11440E-06
 12 0.5000 -0.12640E+03 -0.47618E+02 -0.12933E+04 0.90146E+02 0.39843E-06 0.30400E-07
 13 0.5000 0.12592E+03 0.43269E+02 0.15927E+04 0.87799E+02 0.31807E-06 0.19769E-06
 14 0.5000 0.19582E+03 -0.44283E+02 0.11460E+04 -0.87131E+02 0.28796E-06 0.73627E-08
 15 0.5000 -0.38700E+02 0.42192E+02 0.22199E+03 -0.87131E+02 0.87670E-06 0.73413E-08
 16 0.5000 0.39143E+02 -0.52113E+02 -0.22385E+03 0.93247E+02 0.86068E-06 -0.39438E-07
 17 0.5000 -0.19586E+03 0.33243E+02 -0.11485E+04 0.83834E+02 0.54781E-06 -0.11455E-05
 18 0.5000 -0.12640E+03 -0.47618E+02 -0.15927E+04 -0.90146E+02 0.35847E-06 -0.36571E-07
 19 0.5000 0.13284E+03 0.45987E+02 0.15956E+04 -0.91389E+02 0.46731E-06 0.13457E-06
 20 0.5000 0.17534E+03 -0.46269E+02 0.11399E+04 0.66241E+02 0.72949E-06 0.18809E-05
 21 0.5000 -0.55849E+02 0.48900E+02 0.21908E+03 0.12589E+03 0.11294E-05 0.34844E-07
 22 0.5000 0.58677E+02 -0.44517E+02 -0.21625E+03 -0.78556E+02 0.10084E-05 -0.58324E-08
 23 0.5000 -0.17632E+03 0.40839E+02 -0.11409E+04 -0.88271E+02 0.69551E-06 -0.80940E-07
 24 0.5000 -0.13475E+03 -0.36130E+02 -0.15925E+04 0.67230E+02 0.52384E-06 -0.29470E-06

Dateneingabe für Schalenelement im Testbeispiel

```
12, 60, 18, 5, 5, 5, 0,  
Rohrsegment als Balken dargestellt  
100.,  
100., 101., 0., 1.13,  
101., 102., 0., 1.13,  
102., 103., 0., 1.13,  
100., 101., 1.13, 2.25,  
101., 102., 1.13, 2.25,  
102., 103., 1.13, 2.25,  
100., 101., 2.25, 3.38,  
101., 102., 2.25, 3.38,  
102., 103., 2.25, 3.38,  
100., 101., 3.38, 4.5,  
101., 102., 3.38, 4.5,  
102., 103., 3.38, 4.5,  
1, 2, 6, 5,  
2, 3, 7, 6,  
3, 4, 8, 7,  
5, 6, 10, 9,  
6, 7, 11, 10,  
7, 8, 12, 11,  
9, 10, 14, 13,  
10, 11, 15, 14,  
11, 12, 16, 15,  
13, 14, 18, 17,  
14, 15, 19, 18,  
15, 16, 20, 19,  
10, -10., 100.,  
58, -10., 100.,  
22, -20., 100.,  
34, -20., 100.,  
46, -20., 100.,
```

Für dieses Programm ist eine Generierung in den Koordinaten, Knotennummern und Belastungen nicht vorgesehen.

Die Knotennummern werden im Programm auf die Freiheitsgrade umgerechnet.

0358*SB8110 FLÜERCKE

ROHR

HILL HAMBURG

20.06.78 1832

■UEBER., SPR.=FTN, P.=-STD-, QUELLE=/FREMDSTRING

START PS&FTNCOMP (00/02.02)

NO STDHP WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
000010 C ****
000020 C HALBANALYTISCHE, VIERECKIGE SCHALENELEMENTE
000030 C ****
000040 C DIMENSION A(11000)
000050 C INTEGER B(1000)
000060 C INTEGER ELANZ, FRANZ, BAND, ANKNP, RANZ
000070 C READ 100, ELANZ, FRANZ, BAND, ANKNP, M, NF, RANZ
000080 100 FORMAT(10B)
000090 N1=FRANZ*BAND+1
000100 N2=N1+ELANZ
000110 N3=N2+ELANZ
000120 N4=N3+ELANZ
000130 N5=N4+ELANZ
000140 N6=N5+FRANZ
000150 N7=N6+FRANZ*NF
000160 N8=N7+ANKNP
000170 N9=N8+ANKNP
000180 N10=N9+BAND
000190 N11=N10+**2
000200 N12=N11+**2
000210 N13=N12+**2
000220 N14=N13+1
000230 N15=N14+ELANZ**1*6
000240 NA=N15
000250 I1=I2*ELANZ+1
000260 I2=I1+ANKNP
000270 I3=I2+ELANZ**4
000280 I4=I3+RANZ
000290 NB=I4
000300 CALL PRUG(A(1),A(N1),A(N2),A(N3),A(N4),A(N5),FRANZ,BAND,ELANZ,
000310 >ANKNP,RANZ,M,B(1),B(N6),B(I1),B(N7),B(N8),B(N9),B(N10),
000320 >A(N11),A(N12),A(N13),NF,NA,NB,A(N14),B(I2),B(I3))
000330 STOP
000340 END
```

ENDE PROTOKOLL

KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 0.83

START PS&FTNCOMP (0075.02)

NO PROG WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
000350 SUBROUTINE PRIG(SK,XA,XB,YA,YB,P,FRANZ,BAND,ELANZ,ANKNP,RANZ,
000360 >M,BUL,VER,PN,PWERT,PDEL,C,U,V,W,Z,NF,NA,NB,SS,NP,NK)
000370 REAL KE(12,12)
000380 INTEGER FRANZ,BAND,ELANZ,ANKNP,BUL(ELANZ,12),PN(ANKNP),RANZ
000390 DIMENSION SK(FRANZ,BAND),XA(ELANZ),XB(ELANZ),YA(ELANZ),YB(ELANZ),
000400 >P(FRANZ),VER(FRANZ,NF),PWERT(ANKNP),PDEL(ANKNP),C(BAND),
000410 >Z(1),U(2,1),V(2,M),W(2,M),SS(ELANZ,M,6),NP(ELANZ,4),NK(RANZ)
000420 CALL DATEN(XA,XB,YA,YB,B,BUL,FRANZ,BAND,ELANZ,NF,PN,ANKNP,
000430 >PWERT,PDEL,M,NA,NB,NP,RANZ,NR)
000440 DZ=B/(M-1)
000450 DO 4 J=1,M
```

0358*SB8110 FLUERCKE

ROHR

HHI HAMBURG

20.06.78 18321

```
000460      4 Z(J)=DZ*(J-1)
000470      N=1
000480 10 CONTINUE
000490    DO 1 I=1,FRANZ
000500    VER(I,N)=0.
000510    P(I)=0.
000520    DO 1 II=1,BAND
000530    1 SK(I,II)=0.
000540    DO 3 I=1,ELANZ
000550    CALL STEIF(XA(I),XB(I),YA(I),YB(I),B,N,KE)
000560    3 CALL BOLD(SK,KE,BOL,FRANZ,ELANZ,I,BAND)
000570    DO 19 I=1,FRANZ
000580    19 IF(SK(I,1),EQ.0.) SK(I,1)=1.
000590    CALL LAST(B,FRANZ,P,N,ANKNP,PN,PWERT,PDEL)
000600    CALL SSUL(SK,P,C,FRANZ,BAND)
000610    DO 20 I=1,FRANZ
000620    20 VER(I,N)=VER(I,N)+P(I)
000630    N=N+2
000640    IF(N.GT.NF) GO TO 11
000650    GO TO 10
000660 11 CONTINUE
000670    CALL ERG(FRANZ,VER,NF,M,U,V,W,Z,BOL,ELANZ,B,XA,XB,YA,YB,SS,NF)
000680    RETURN
000690    END
```

ENDE PROTOKOLL

KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 0.99

START PS&FTNCOMP (0075.02)

NO DATEN WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
000700      SUBROUTINE DATEN(XA,XB,YA,YB,B,BOL,FRANZ,BAND,ELANZ,NF,PN,
000710      >ANKNP,PWERT,PDEL,MM,NA,NB,NP,RANZ,NR)
000720  C      EINLESEN UND AUSDRUCKEN DER DATEN
000730      INTEGER FRANZ,BAND,ELANZ,BOL(ELANZ,12),ANKNP,PN(ANKNP),RANZ
000740      DIMENSION XA(ELANZ),XB(ELANZ),YA(ELANZ),YB(ELANZ),ITEXT(18),
000750      >PWERT(ANKNP),PDEL(ANKNP),NP(ELANZ,4),NR(RANZ)
000760      READ 99,(ITEXT(I),I=1,18)
000770      READ 100,B
000780      DO 1 J=1,ELANZ
000790      READ 100,XA(J),XB(J),YA(J),YB(J)
000800      1 READ 100,(NP(J,K),K=1,4)
000810      IF(RANZ.NE.0) READ 100,(NR(I),I=1,RANZ)
000820      DO 2 I=1,ANKNP
000830      2 READ 100,PN(I),PWERT(I),PDEL(I)
000840      PRINT 110
000850      PRINT 98,(ITEXT(I),I=1,18)
000860      PRINT 109
000870      PRINT 111
000880      PRINT 117,ELANZ,FRANZ,RANZ,BAND
000890      PRINT 102,MM
000900      PRINT 101, NF
000910      PRINT 104
000920      PRINT 112,B
000930      PRINT 113
000940      CC=0.01/4533
000950      DO 3 I=1,ELANZ
000960      PRINT 114,XA(I),XB(I),YA(I),YB(I)
000970      YA(I)=YA(I)*CC
000980      3 YB(I)=YB(I)*CC
```

```

000990      PRINT 109
001000      PRINT 115
001010      PRINT 118
001020      DO 4 I=1,ELANZ
001030      DO 10 K=1,4
001040      NN=NP(I,K)
001050      BOL(I,K*3-2)=NN*3-2
001060      BOL(I,K*3-1)=NN*3-1
001070      10 BUL(I,K*3)=NN*3
001080      DO 8 K=1,12
001090      KK=BOL(I,K)
001100      DO 8 L=1,RANZ
001110      8 IF(KK.EQ.NR(L)) BOL(I,L)=0
001120      PRINT 119,I,(NP(I,J),J=1,4)
001130      PRINT 116,I,(BUL(I,J),J=1,12)
001140      4 PRINT 106
001150      PRINT 109
001160      PRINT 107
001170      PRINT 108,(NR(L),L=1,RANZ)
001180      PRINT 109
001190      PRINT 120
001200      PRINT 121
001210      DO 5 I=1,ANKNP
001220      5 PRINT 122,PN(I),PWERT(I),PDEL(I)
001230      PRINT 109
001240      PRINT 103, NA,NB
001250      98 FORMAT(X,18A4)
001260      99 FORMAT(18A4)
001270      100 FORMAT(12B)
001280      101 FURMAT(X!FOURIERREIHE LAEJFT BIS N = !,I5/)
001290      102 FURMAT(X!ANZAHL DER STUETZSTELLEN IN Z-RICHTUNG : M = !,I3/)
001300      103 FURMAT(X!BELEGUNG DES REAL-FELDES A :!,I5|,
>X!BELEGUNG DES INTEGER-FELDES B !!,I5)
001310      104 FURMAT(X!VERFURMUNGSVERLAUF LINEAR IN TETA!/)
001320      106 FORMAT(X72(1H-))
001330      107 FORMAT(X!UNTERDRUECKTE FREIHEITSGRADE :!/X31(1H*)/)
001340      108 FORMAT(X10I6)
001350      109 FORMAT(1H0)
001360      110 FORMAT(1H1)
001380      111 FURMAT(X!EINGABEDATEN !!/X15(1H*)/)
001390      112 FORMAT(X!LAENGE :!,F9,2,2X!CM!//)
001400      113 FORMAT(3X!XA(CM)!,7X!XB(CM)!,6X!YA(GRAD)!,5X!YB(GRAD)!/X49(1H*)/)
001410      114 FORMAT(2X,4(E9.3,4X))
001420      115 FORMAT(X!FREIHEITSGRADZUORDNUNG :!,/X25(1H-)/)
001430      116 FORMAT(8X,4(X3(X14)))
001440      117 FORMAT(X!ANZAHL DER ELEMENTE.....!,I5/
>X!ANZAHL DER FREIHEITSGRADE...!,I5/
>X!ANZAHL DER RANDBEDINGUNGEN..!,I5/
>X!HALBE BANDBREITE.....!,I5/)
001480      118 FORMAT(X!ELEMENT!6X!KNOTEN 1!8X!KNOTEN 2!8X!KNOTEN 3!
>8X!KNOTEN 4!,/X72(1H*))
001500      119 FURMAT(3XI3,10XI3,3(13XI3))
001510      120 FORMAT(X!BELASTUNGSDATEN :!,/X18(1H-)/)
001520      121 FORMAT(X!FREIHEITSGRAD!,5X,'LASTWERT (KP)!',5X,
>'LASTBREITE (CM)!,/X52(1H*)/)
001540      122 FURMAT(7X,I4,8X,E12.2,9X,E10.2)
001550      RETURN
001560      END
ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER

```

0358*SB8110 FLUERCKE

ROHR

HHI HAMBURG

20.06.78 18321

START PS&FTNCOMP (0075.02)
MO LAST WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
001570      SUBROUTINE LAST(B,FRANZ,P,N,ANKNP,PN,PWERT,PDEL)
001580 C      BERECHNET DIE AEQUIVALENTE KNUTENKRAEFTE FUER
001590 C      IN Z - RICHTUNG KONSTANTE STRECKENLAST
001600      REAL NN
001610      INTEGER FRANZ,ANKNP,PN
001620      DIMENSION P(FRANZ),PWERT(ANKNP),PDEL(ANKNP),PN(ANKNP)
001630      NN=N
001640      PI=3.14159265
001650      DO 1 I=1,ANKNP
001660      M=PN(I)
001670      C1=NN*PI/(2.*B)*(B-PDEL(I))
001680      C2=PWE RT(I)*B/(NN*PI)*2.
001690      P(M)=C2*COS(C1)
001700      1 CONTINUE
001710      RETURN
001720      END
```

ENDE PROTOKOLL

KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 0.85

START PS&FTNCOMP (0075.02)
MO ERG WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
001730      SUBROUTINE ERG(FRANZ,VER,NF,MM,U,V,W,Z,BOL,ELANZ,B,XA,XB,YA,YB,
001740      >SS,NP)
001750 C      ERGEBNIS AUSDRUCK
001760      INTEGER ELANZ,FRANZ,BOL(ELANZ,12)
001770      DIMENSION VER(FRANZ,NF),Z(MM),U(2,MM),V(2,MM),W(2,MM),S(6),U(6,6),
001780      >X(4),XA(ELANZ),XB(ELANZ),YA(ELANZ),YB(ELANZ),DEL(12),
001790      >SS(ELANZ,MM,6),NP(ELANZ,4)
001800      DATA D/36*0./
001810      PI=3.1415926544
001820      RNUE=.28
001830      E=2.1E6
001840      D(1,1)=1.-RNUE
001850      D(1,2)=RNUE
001860      D(1,3)=RNUE
001870      D(2,1)=RNUE
001880      D(2,2)=D(1,1)
001890      D(2,3)=RNUE
001900      D(3,1)=RNUE
001910      D(3,2)=RNUE
001920      D(3,3)=D(1,1)
001930      D(4,4)=.5*(1.-2.*RNUE)
001940      D(5,5)=D(4,4)
001950      D(6,6)=D(4,4)
001960      DO 20 J=1,6
001970      DO 20 JJ=1,6
001980      20 D(J,JJ)=D(J,JJ)*E/((1.+RNUE)*(1.-2.*RNUE))
001990 C
002000 C      VERSCHIEBUNGEN
002010 C
002020      JK=1
002030      DO 10 I=1,ELANZ
002040      IF(JK.NE.I) GU TO 11
```

0358*SB8110 FLÖERCKE

ROHR

HH1 HAMBURG

20.06.78 18321

```

002050      PRINT 101
002060      PRINT 107
002070      PRINT 109
002080      JK=JK+2
002090 11 CONTINUE
002100      I1=1
002110      PRINT 103,I
002120      DO 9 K=1,2
002130      KK=5-K
002140      PRINT 104, K, KK
002150      PRINT 105
002160      I2=BOL(I,I1)
002170      I3=BOL(I,I1+1)
002180      I4=BOL(I,I1+2)
002190      I5=BOL(I,I1-I1)
002200      I6=BOL(I,I2-I1)
002210      I7=BOL(I,I3-I1)
002220      DU 1 M=1,MM
002230      U(1,M)=0.
002240      U(2,M)=0.
002250      V(1,M)=0.
002260      V(2,M)=0.
002270      W(1,M)=0.
002280      W(2,M)=0.
002290      DO 1 J=1,NF,2
002300      RJ=J
002310      C1=RJ*PI/B*Z(M)
002320      IF(I2.NE.0) U(1,M)=J(1,M)+VER(I2,J)*SIN(C1)
002330      IF(I3.NE.0) V(1,M)=V(1,M)+VER(I3,J)*SIN(C1)
002340      IF(I4.NE.0) W(1,M)=W(1,M)+VER(I4,J)*COS(C1)
002350      IF(I5.NE.0) U(2,M)=J(2,M)+VER(I5,J)*SIN(C1)
002360      IF(I6.NE.0) V(2,M)=V(2,M)+VER(I6,J)*SIN(C1)
002370      IF(I7.NE.0) W(2,M)=W(2,M)+VER(I7,J)*COS(C1)
002380 1 CONTINUE
002390      DO 8 M=1,MM
002400      8 PRINT 200,Z(M),U(1,M),V(1,M),W(1,M),U(2,M),V(2,M),W(2,M)
002410      PRINT 100
002420      9 I1=I1+3
002430 C
002440 C      SPANNUNGEN AUF MITTE ELEMENT
002450 C
002460      X(1)=XA(I)
002470      X(2)=XB(I)
002480      X(3)=YA(I)
002490      X(4)=YB(I)
002500      A=X(2)/X(1)
002510      BETA=X(4)-X(3)
002520      R=.5*(XA(I)+XB(I))
002530      T=.5*(YA(I)+YB(I))
002540      DO 4 M=1,MM
002550      ZZ=Z(M)
002560      DU 5 N=1,NF,2
002570      DO 6 K=1,12
002580      KK=BOL(I,K)
002590      DEL(K)=0.
002600      IF(KK.NE.0) DEL(K)=VER(KK,N)
002610      6 CONTINUE
002620      5 CALL SPANN(B,R,T,A,BETA,Y,ZZ,DEL,S,D,X)
002630      DO 21 K=1,6
002640      21 SSI(T,M,K)=S(K)

```

0358*SB8110 FLOERCKE

ROHR

HHL HAMBURG

20.06.78 18321

```
002670      JK=1
002680      DU 40 I=1,ELANZ
002690      IF(JK,NE,I) GU TO 35
002700      PRINT 101
002710      PRINT 108
002720      PRINT 100
002730      JK=JK+4
002740      35 CONTINUE
002750      PRINT 103,I
002760      PRINT 106
002770      DU 30 M=1,MM
002780      30 PRINT 200,Z(M),SS(I,M,K),K=1,6)
002790      PRINT 100
002800      40 CONTINUE
002810      100 FORMAT(1H0)
002820      101 FORMAT(1H1)
002830      102 FORMAT(X'KNOTENLINIE ',I3/X16(1H=)/)
002840      103 FORMAT(X'ELEMENT ',I3/X12(1H*)/)
002850      104 FORMAT(X14X'KNOTENLINIE ',I3,17X'KNOTENLINIE ',I3/
002860      >15X16(1H=)17X16(1H=))
002870      105 FORMAT(X2X'Z' 7X'U'10X'V'10X'W'10X'U'10X'V'10X'W'/
002880      >X 70(1H-)/)
002890      106 FORMAT(X2X'Z' 5X'SIG(R)'5X'SIG(T)'5X'SIG(Z)'
002900      >4X'TAU(R,Z)'3X'TAU(R,T)'3X'TAU(T,Z)'/X 71(1H-)/)
002910      107 FORMAT(X'VERFORMUNGEN LAENGS DER KNOTENLINIEN :'/X38(1H*))
002920      108 FORMAT(X'SPANNUNGEN AUF MITTE ELEMENT :'/X30(1H*))
002930      200 FORMAT(XF4.0,2X,6(E10.3,X))
002940      RETURN
002950      END
ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER
```

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 2.04

START PS&FTNCOMP (0075.02)

NO SPANN WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
002960      SUBROUTINE SPANN(B,R,T,A,BETA,N,Z,DEL,S,D,X)
002970      C      HILFSROUTINE ZUR SPANNUNGSBERECHNUNG
002980      DIMENSION DEL(12),S(6),D(6,6),X(4),BB(6,12),SS(6,12),SIG(6)
002990      DATA BB/72*0./
003000      PI=3.1415926544
003010      R1=X(1)
003020      T1=X(3)
003030      T2=X(4)
003040      C1=N*PI*Z/B
003050      C2=SIN(C1)
003060      C3=COS(C1)
003070      C4=1./(1.-A)
003080      C8=A/R
003090      C5=R/R1-A
003100      C6=(T2-T)/BETA
003110      C7=-1./BETA
003120      II=-9
003130      IC=9
003140      1 II=II+IC
003150      BB(1,1+II)=C4/R1*C6*C2
003160      BB(2,1+II)=C4/R*C5*C6*C2
003170      BB(2,2+II)=C4/R*C5*C7*C2
003180      BB(3,3+II)=-C4*C5*C6*C2*N*PI/B
003190      BB(5,1+II)=BB(2,2+II)
```

0358*SB8110 FLÖDERKE

ROHR

HHL HAMBURG

20.06.78 18321

```
003200     BB(5,2+II)=C8*C4*C6*C2
003210     BB(4,1+II)=N*PI/B*C5*C4*C6*C3
003220     BB(5,2+II)=BB(4,1+II)
003230     BB(4,3+II)=C4/R1*C6*C3
003240     BB(6,3+II)=C4/R*C5*C7*C3
003250     C6=(T-T1)/BETA
003260     C7=-C7
003270     IF(II.LT.5) GO TO 1
003280     C6=(T2-T)/BETA
003290     C4=-C4
003300     C5=R/R1-1.
003310     C8=1./R
003320     II=II-9
003330     IC=3
003340     IF(II.EQ.0) GO TO 1
003350     CALL MAMU(0,BB,SS,6,6,12)
003360     CALL MAMU(SS,DEL,SIG,6,12,1)
003370     IF(N.NE.1) GO TO 2
003380     DO 3 J=1,6
003390     3 S(J)=0.
003400     2 DO 4 J=1,6
003410     4 S(J)=S(J)+SIG(J)
003420     RETURN
003430     END
```

ENDE PROTOKOLL

KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 1.05

START PS&FTNCOMP (0075.02)

MO BOULB WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
003440     SUBROUTINE BOULB(SK,KE,BOL,FRANZ,ELANZ,IE,BAND)
003450   C
003460     REAL KE(12,12)
003470     INTEGER ELANZ,FRANZ,BAND,BOL(ELANZ,12)
003480     DIMENSION SK(FRANZ,BAND)
003490     DO 100 I=1,12
003500     DO 101 K=1,12
003510     IF(BOL(IE,I).EQ.0) GO TO 100
003520     IF(BOL(IE,K).EQ.0) GO TO 101
003530     J1=BOL(IE,I)
003540     J2=BOL(IE,K)
003550     IF(J1.GT.J2) GO TO 101
003560     SK(J1,J2-(J1-1))=SK(J1,J2-(J1-1))+KE(I,K)
003570     101 CONTINUE
003580     100 CONTINUE
003590     RETURN
003600     END
```

ENDE PROTOKOLL

KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCOMP (0075.02) 0.67

START PS&FTNCOMP (0075.02)

MO STEIF WURDE ERZEUGT

ANFANG PROTOKOLL

```
003610     SUBROUTINE STEIF(R1,R2,WI1,WI2,B,NIS,K)
003620   C
003630   C     AUFSTELLEN DER ELEMENTSTEIFIGKEITSMATRIZ FUER EIN SCHALENELEMENT
```

0358*SB8110 FLÖDERCKE

ROHR

HH1 HAMBURG

20.06.78 1832

```
003640 C
003650 REAL KE(32,3,3),K(12,12),KU(20,3,3),KA(10,3,3),N
003660 DIMENSION C(32)
003670 DATA KE/288*0./
003680 N=NI
003690 E=2.1E6
003700 RNUE=0.23
003710 PI=3.14159265
003720 A=R2/R1
003730 BETA=W12-W11
003740 C1=E/((1.+RNUE)*(1.-2.*RNUE))
003750 C2=1.-RNUE
003760 C3=.5*(1.-2.*RNUE)
003770 C4=N*PI/8
003780 C5=C4*RNUE
003790 D1=B*BETA/6.
003800 D2=.5*D1
003810 D3=.5*B/BETA
003820 D4=.25*B
003830 C8=A-1.
003840 C9=A+1.
003850 C10=ALUG(A)
003860 C
003870 CC0=-1.
003880 CC1=1.
003890 CC2=1./(C8*C8)
003900 CC3=C8*C9
003910 CC4=R1/2.
003920 F=A*A
003930 G=F*A
003940 H=G*A
003950 CC7=-1.5*F+2.*A-.5+F*C10
003960 CC8=-.5*CC3+A*C10
003970 CC9=F*.5-2.*A+1.5+C10
003980 CC10=-CC2
003990 CC11=CC10*C4*C3
004000 CC12=G-3.*F+3.*A-1.
004010 C
004020 C BESTIMMUNG DER 32 FAKTOREN FUER DIE BAUMATRIZEN
004030 C
004040 C(1)=CC2
004050 C(2)=CC2*CC1*CC7
004060 C(3)=CC2*CC3
004070 C(4)=C(2)*CC3
004080 C(5)=-CC2
004090 C(6)=-CC2*CC1*CC8
004100 C(7)=C(5)*CC3
004110 C(8)=C(6)*CC3
004120 C(9)=CC2
004130 C(10)=CC2*CC1*CC9
004140 C(11)=C(3)
004150 C(12)=C(10)*CC3
004160 C(13)=C(5)
004170 C(14)=C(6)
004180 C(15)=C(7)
004190 C(16)=C(8)
004200 C(17)=-CC10
004210 C(18)=C(17)
004220 C(19)=-CC11*R1/3.*CC12
004230 C(20)=C(19)
004240 C(21)=CC10
004250 C(22)=CC10
```

0358*SB8110 FLUERCKE

RMR

HHI HAMBURG

20.06.78 18321

004260 C(23)=CC11*(-CC4)/3.*CC12
 004270 C(24)=C(23)
 004280 C(25)=-CC10
 004290 C(26)=C(25)
 004300 C(27)=C(19)
 004310 C(28)=C(27)
 004320 C(29)=C(22)
 004330 C(30)=C(21)
 004340 C(31)=C(24)
 004350 C(32)=C(23)
 004360 DU 30 J=1,32
 004370 30 C(J)=C(J)*C1
 004380 C
 004390 C AUFSTELLEN DER 32 BAUMATRIZEN
 004400 C
 004410 KE(1,1,1)=-F+2.*A-1.+F*CC10*C2
 004420 KE(1,1,3)=-C5*CC4/3.*(-G-6.*F+9.*A-4.)
 004430 KE(1,2,2)=C3*F*CC10
 004440 KE(1,3,1)=KE(1,1,3)
 004450 KE(1,3,3)=C4*CC4*CC4/3.*C2*(-H-6.*F+8.*A-3.)
 004460 KE(2,1,1)=C3
 004470 KE(2,2,2)=C2
 004480 KE(3,1,1)=KE(1,3,3)/C2
 004490 KE(3,1,3)=-C4*CC4/3.*(-G+2.-3.*A)
 004500 KE(3,2,2)=KE(3,1,1)
 004510 KE(3,3,1)=KE(3,1,3)
 004520 KE(3,3,3)=.5*(F-1.)
 004530 KE(4,3,3)=1.
 004540 KE(5,1,1)=A*CC10*C2
 004550 KE(5,1,3)=-C5*CC4/3.*(-G-3.*A+2.)
 004560 KE(5,2,2)=C3*A*CC10
 004570 KE(5,3,1)=-C5*CC4/3.*(-2.*G+3.*F-1.)
 004580 KE(5,3,3)=C4*CC4*C2*CC4*CC4/3.*(-H+2.*G-2.*A+1.)
 004590 KE(6,1,1)=C3
 004600 KE(6,2,2)=C2
 004610 KE(7,1,1)=KE(5,3,3)/C2
 004620 KE(7,1,3)=C4*CC4/3.*(-G+3.*A-2.)
 004630 KE(7,2,2)=KE(7,1,1)
 004640 KE(7,3,1)=C4*CC4/3.*(-2.*G-3.*F+1.)
 004650 KE(7,3,3)=.5*(F-1.)
 004660 KE(8,3,3)=1.
 004670 KE(9,1,1)=F-2.*A+1.+C2*CC10
 004680 KE(9,1,3)=-C5*CC4/3.*(-4.*G-9.*F+6.*A-1.)
 004690 KE(9,2,2)=C3*CC10
 004700 KE(9,3,1)=KE(9,1,3)
 004710 KE(9,3,3)=C4*CC4*C2*CC4*CC4/3.*(-3.*H-8.*G+6.*F-1.)
 004720 KE(10,1,1)=C3
 004730 KE(10,2,2)=C2
 004740 KE(11,1,1)=KE(9,3,3)/C2
 004750 KE(11,1,3)=C4*CC4/3.*(-2.*G-3.*F+1.)
 004760 KE(11,2,2)=KE(11,1,1)
 004770 KE(11,3,1)=KE(11,1,3)
 004780 KE(11,3,3)=KE(7,3,3)
 004790 KE(12,3,3)=1.
 004800 KE(13,1,1)=KE(5,1,1)
 004810 KE(13,1,3)=KE(5,3,1)
 004820 KE(13,2,2)=KE(5,2,2)
 004830 KE(13,3,1)=KE(5,1,3)
 004840 KE(13,3,3)=KE(5,3,3)
 004850 KE(14,1,1)=KE(6,1,1)
 004860 KE(14,2,2)=KE(6,2,2)
 004870 KE(15,1,1)=KE(7,1,1)

0358*SB8110 FLUERCKE

ROHR

MHI HAMBURG

20.00. / 8 1832

004880 KE(15, 1, 3)=KE(7, 3, 1)
 004890 KE(15, 2, 2)=KE(7, 2, 2)
 004900 KE(15, 3, 1)=KE(7, 1, 3)
 004910 KE(15, 3, 3)=KE(7, 3, 3)
 004920 KE(16, 3, 3)=KE(8, 3, 3)
 004930 KE(17, 1, 2)=.5*CC3-A*C8*(1.+C2)+C2*C10
 004940 KE(17, 2, 1)=C3*(A*C8-F*C10)
 004950 KE(17, 3, 2)=-C5*R1/3.*CC12
 004960 KE(18, 1, 2)=KE(17, 2, 1)
 004970 KE(18, 2, 1)=KE(17, 1, 2)
 004980 KE(18, 2, 3)=KE(17, 3, 2)
 004990 KE(19, 2, 3)=1.
 005000 KE(20, 3, 2)=1.
 005010 KE(21, 1, 2)=.5*CC3-C8*(1.+A*C2)+A*C2*C10
 005020 KE(21, 2, 1)=C3*(A*C8-A*C10)
 005030 KE(21, 3, 2)=-C5*(-CC4/3.)*CC12
 005040 KE(22, 1, 2)=C3*(C8-A*C10)
 005050 KE(22, 2, 1)=.5*CC3-C8*(A+C2)+A*C2*C10
 005060 KE(22, 2, 3)=-C3*(-CC4/3.)*CC12
 005070 KE(23, 2, 3)=1.
 005080 KE(24, 3, 2)=1.
 005090 KE(25, 1, 2)=.5*CC3-C8*(1.+C2)+C2*C10
 005100 KE(25, 2, 1)=C3*(C8-C10)
 005110 KE(25, 3, 2)=-C5*R1/3.*CC12
 005120 KE(26, 1, 2)=KE(25, 2, 1)
 005130 KE(26, 2, 1)=KE(25, 1, 2)
 005140 KE(26, 2, 3)=KE(25, 3, 2)
 005150 KE(27, 2, 3)=1.
 005160 KE(28, 3, 2)=1.
 005170 KE(29, 1, 2)=KE(22, 2, 1)
 005180 KE(29, 2, 1)=KE(22, 1, 2)
 005190 KE(29, 3, 2)=KE(22, 2, 3)
 005200 KE(30, 1, 2)=KE(21, 2, 1)
 005210 KE(30, 2, 1)=KE(21, 1, 2)
 005220 KE(30, 2, 3)=KE(21, 3, 2)
 005230 KE(31, 2, 3)=KE(24, 3, 2)
 005240 KE(32, 3, 2)=KE(23, 2, 3)

005250 C

KONSTANTE FAKTOREN IN BAJMATRIZEN

005260 C

DJ 40 J=1,32

005270 C

DJ 40 J1=1,3

005280 C

DU 40 J2=1,3

005290 C

40 KE(J,J1,J2)=KE(J,J1,J2)*C(J)

005300 C

AUFSTELLEN DER UNTERMATRIZEN

005310 C

DU 39 I=1,3

005320 C

DU 41 J=1,3

005330 C

$$\begin{aligned}
 KU(1, I, J) &= D1*(KE(1, I, J) + KE(3, I, J)) + D3*(KE(2, I, J) + KE(4, I, J)) \\
 KU(2, I, J) &= D1*(KE(5, I, J) + KE(7, I, J)) + D3*(KE(6, I, J) + KE(8, I, J)) \\
 KU(3, I, J) &= D2*(KE(5, I, J) + KE(7, I, J)) - D3*(KE(6, I, J) + KE(8, I, J)) \\
 KU(4, I, J) &= D2*(KE(1, I, J) + KE(3, I, J)) - D3*(KE(2, I, J) + KE(4, I, J)) \\
 KU(5, I, J) &= D1*(KE(9, I, J) + KE(11, I, J)) + D3*(KE(10, I, J) + KE(12, I, J)) \\
 KU(6, I, J) &= D2*(KE(9, I, J) + KE(11, I, J)) - D3*(KE(10, I, J) + KE(12, I, J)) \\
 KU(7, I, J) &= D2*(KE(13, I, J) + KE(15, I, J)) - D3*(KE(14, I, J) + KE(16, I, J)) \\
 KU(8, I, J) &= D1*(KE(9, I, J) + KE(11, I, J)) + D3*(KE(10, I, J) + KE(12, I, J)) \\
 KU(9, I, J) &= D1*(KE(13, I, J) + KE(15, I, J)) + D3*(KE(14, I, J) + KE(16, I, J)) \\
 KU(10, I, J) &= D1*(KE(1, I, J) + KE(3, I, J)) + D3*(KE(2, I, J) + KE(4, I, J)) \\
 KU(11, I, J) &= -D4*(KE(17, I, J) + KE(18, I, J) + KE(19, I, J) + KE(20, I, J)) \\
 KU(12, I, J) &= -D4*(KE(21, I, J) + KE(22, I, J) + KE(23, I, J) + KE(24, I, J)) \\
 KU(13, I, J) &= D4*(KE(21, I, J) - KE(22, I, J) + KE(23, I, J) - KE(24, I, J))
 \end{aligned}$$

0358*SB8110 FLOERCKE

ROHR

H41 HAMBURG

20.06.78 18321

005500 $KU(14, I, J) = D4 * (KE(17, I, J) - KE(18, I, J) + KE(19, I, J) - KE(20, I, J))$
005510 $KU(15, I, J) = -D4 * (KE(25, I, J) + KE(26, I, J) + KE(27, I, J) + KE(28, I, J))$
005520 $KU(16, I, J) = D4 * (KE(25, I, J) - KE(26, I, J) + KE(27, I, J) - KE(28, I, J))$
005530 $KU(17, I, J) = D4 * (KE(29, I, J) - KE(30, I, J) + KE(31, I, J) - KE(32, I, J))$
005540 $KU(18, I, J) = D4 * (KE(25, I, J) + KE(26, I, J) + KE(27, I, J) + KE(28, I, J))$
005550 $KU(19, I, J) = D4 * (KE(29, I, J) + KE(30, I, J) + KE(31, I, J) + KE(32, I, J))$
005560 $KU(20, I, J) = D4 * (KE(17, I, J) + KE(18, I, J) + KE(19, I, J) + KE(20, I, J))$
005570 41 CONTINUE
005580 39 CONTINUE
005590 DO 45 M=1, 10
005600 DO 45 I=1, 3
005610 DO 45 J=1, 3
005620 45 KA(M, I, J) = KU(M, I, J) + KU(M+10, I, J)
005630 C
005640 C BESETZEN DER ELEMENTSTEIFIGKEITSMATRIZ MIT DEN UNTERMATRIZEN
005650 C
005660 M1=1
005670 M2=4
005680 KK=0
005690 I=0
005700 DO 60 KL=1, 12
005710 I=I+1
005720 IF(I.LT.4) GO TO 52
005730 I=1
005740 KK=KK+3
005750 MD=M2-M1-1
005760 M1=M2+1
005770 M2=M1+MD
005780 59 KS=KK
005790 DO 60 M=M1, M2
005800 DO 60 J=1, 3
005810 KS=KS+1
005820 60 K(KL, KS)=KA(M, I, J)
005830 C
005840 C BESETZEN DER UNTEREN HAELFTE
005850 C
005860 DO 61 I=1, 12
005870 DO 61 J=I, 12
005880 61 K(J, I)=K(I, J)
005890 RETURN
005900 END
ENDE PROTOKOLL
KEINE SYNTAXFEHLER

ENDE PS&FTNCUMP (0075.02) 4.00
MONTIERE

ENDE MONTIERE (22.06) 4.32
STARTE,DU.=F-NEST,DATE'1=/FREMDSTRING

START STDIMP

0358*SB8110 FLUERCKE

REUR

HHL HAMBURG

20.06.18 1832

ROHRSEGMENT-TEST MIT BALKEN

EINGABEDATEN :

* * * * *

ANZAHL DER ELEMENTE.....	12
ANZAHL DER FREIHEITSGRADE...	60
ANZAHL DER RANDBEDINGUNGEN..	0
HALBE BANDBREITE.....	18

ANZAHL DER STUETZSTELLEN IN Z-RICHTUNG : M = 5

FOURIERREIHE LAEUFT BIS N = 5

VERFORMUNGSVERLAUF LINEAR IN TETA

LÆNGE : 100,00 CM

XA (CM) XB (CM) YA (GRAD) YB (GRAD)

0.100E+03	0.101E+03	0.0	0.113E+01
0.101E+03	0.102E+03	0.0	0.113E+01
0.102E+03	0.103E+03	0.0	0.113E+01
0.100E+03	0.101E+03	0.113E+01	0.225E+01
0.101E+03	0.102E+03	0.113E+01	0.225E+01
0.102E+03	0.103E+03	0.113E+01	0.225E+01
0.100E+03	0.101E+03	0.225E+01	0.338E+01
0.101E+03	0.102E+03	0.225E+01	0.338E+01
0.102E+03	0.103E+03	0.225E+01	0.338E+01
0.100E+03	0.101E+03	0.338E+01	0.450E+01
0.101E+03	0.102E+03	0.338E+01	0.450E+01
0.102E+03	0.103E+03	0.338E+01	0.450E+01

FREIHEITSGRADZUORDNUNG ::

ELEMENT KNOTEN_1 KNOTEN_2 KNOTEN_3 KNOTEN_4

1 1 1 2 3 4 5 6 16 17 18 13 5 14

2 2 2 5 6 7 8 9 19 7 20 21 16 6 17

3 3 4 8 22 23 24 19 20

4 5 6 10 9
4 13 14 15 16 17 18 28 29 30 25 26

5 6 7 11 10
5 16 17 18 19 20 21 31 32 33 28 29
30

0358*SB8110 FLUERCKE

ROHR

HH1 HAMBURG

20.06.78 18321

6	7	8	12	11
33	19	20	34	31
7	9	10	14	13
39	25	26	28	30
8	10	11	15	14
42	28	29	31	40
9	11	12	16	15
45	31	32	34	43
10	13	14	18	17
51	37	38	40	49
11	14	15	19	18
54	40	41	43	52
12	15	16	20	19
57	43	44	46	55
				56

UNTERDRUECKTE FREIHEITSGRADE :

0

BELASTUNGSDATEN :

FREIHEITSGRAD LASTWERT (KP) LASTBREITE (CM)

10	-0.25E+01	0.10E+03
22	-0.50E+01	0.10E+03
34	-0.50E+01	0.10E+03
46	-0.50E+01	0.10E+03
58	-0.25E+01	0.10E+03

BELEGUNG DES REAL-FELDES A : 1912

BELEGUNG DES INTEGER-FELDES B : 198

0358*SB8110 FLÖDERCKE

ROHR

HH1 HAMBURG

20.06.78 18321

VERFORMUNGEN LÄNGS DER KNOTENLINIEN :

ELEMENT 1

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.335E-01	0.0	0.0	-0.323E-01
25.	-0.481E+00	-0.181E-01	-0.231E-01	-0.481E+00	-0.906E-02	-0.222E-01
50.	-0.676E+00	-0.255E-01	0.130E-10	-0.675E+00	-0.127E-01	0.129E-10
75.	-0.481E+00	-0.181E-01	0.231E-01	-0.481E+00	-0.906E-02	0.222E-01
100.	0.557E-09	0.209E-10	0.335E-01	0.556E-09	0.104E-10	0.323E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.120E-01	0.0	0.0	-0.107E-01
25.	-0.482E+00	-0.186E-01	-0.824E-02	-0.481E+00	-0.932E-02	-0.738E-02
50.	-0.676E+00	-0.262E-01	0.466E-11	-0.675E+00	-0.131E-01	0.417E-11
75.	-0.482E+00	-0.186E-01	0.824E-02	-0.481E+00	-0.932E-02	0.738E-02
100.	0.557E-09	0.215E-10	0.120E-01	0.556E-09	0.108E-10	0.107E-01

ELEMENT 2

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.120E-01	0.0	0.0	-0.107E-01
25.	-0.482E+00	-0.186E-01	-0.824E-02	-0.481E+00	-0.932E-02	-0.738E-02
50.	-0.676E+00	-0.262E-01	0.466E-11	-0.675E+00	-0.131E-01	0.417E-11
75.	-0.482E+00	-0.186E-01	0.824E-02	-0.481E+00	-0.932E-02	0.738E-02
100.	0.557E-09	0.215E-10	0.120E-01	0.556E-09	0.108E-10	0.107E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.953E-02	0.0	0.0	0.108E-01
25.	-0.482E+00	-0.192E-01	0.656E-02	-0.481E+00	-0.958E-02	0.744E-02
50.	-0.676E+00	-0.269E-01	-0.371E-11	-0.675E+00	-0.134E-01	-0.420E-11
75.	-0.482E+00	-0.192E-01	-0.656E-02	-0.481E+00	-0.958E-02	-0.744E-02
100.	0.557E-09	0.222E-10	-0.953E-02	0.556E-09	0.111E-10	-0.108E-01

0358*SB8110 FLOERCKE

ROHR

HHI HAMBURG

20.06.78 18321

VERFORMUNGEN LAENGS DER KNOTENLINIEN 1

ELEMENT 3

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.953E-02	0.0	0.0	0.108E-01
25.	-0.482E+00	-0.192E-01	0.656E-02	-0.481E+00	-0.958E-02	0.744E-02
50.	-0.676E+00	-0.269E-01	-0.371E-11	-0.675E+00	-0.134E-01	-0.420E-11
75.	-0.482E+00	-0.192E-01	-0.656E-02	-0.481E+00	-0.958E-02	-0.744E-02
100.	0.557E-09	0.222E-10	-0.953E-02	0.556E-09	0.111E-10	-0.108E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.311E-01	0.0	0.0	0.324E-01
25.	-0.482E+00	-0.197E-01	0.214E-01	-0.481E+00	-0.984E-02	0.223E-01
50.	-0.676E+00	-0.276E-01	-0.121E-10	-0.675E+00	-0.138E-01	-0.126E-10
75.	-0.482E+00	-0.197E-01	-0.214E-01	-0.481E+00	-0.984E-02	-0.223E-01
100.	0.557E-09	0.228E-10	-0.311E-01	0.556E-09	0.114E-10	-0.324E-01

ELEMENT 4

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.323E-01	0.0	0.0	-0.319E-01
25.	-0.481E+00	-0.906E-02	-0.222E-01	-0.481E+00	0.134E-06	-0.219E-01
50.	-0.675E+00	-0.127E-01	0.125E-10	-0.675E+00	0.189E-06	0.124E-10
75.	-0.481E+00	-0.906E-02	0.222E-01	-0.481E+00	0.134E-06	0.219E-01
100.	0.556E-09	0.104E-10	0.323E-01	0.556E-09	-0.153E-15	0.319E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.107E-01	0.0	0.0	-0.103E-01
25.	-0.481E+00	-0.932E-02	-0.738E-02	-0.481E+00	0.127E-06	-0.709E-02
50.	-0.675E+00	-0.131E-01	0.417E-11	-0.675E+00	0.180E-06	0.400E-11
75.	-0.481E+00	-0.932E-02	0.738E-02	-0.481E+00	0.127E-06	0.709E-02
100.	0.556E-09	0.108E-10	0.107E-01	0.556E-09	-0.145E-15	0.103E-01

0358 *5 B8 11 0 FLOE RCKE

ROHR

HH1 HAMBURG

20.06.78 10321

VERFORMUNGEN LAENGS DER KNOTENLINIEN 1

ELEMENT 5

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.107E-01	0.0	0.0	-0.103E-01
25.	-0.481E+00	-0.932E-02	-0.738E-02	-0.481E+00	0.127E-06	-0.709E-02
50.	-0.675E+00	-0.131E-01	0.417E-11	-0.675E+00	0.180E-06	0.400E-11
75.	-0.481E+00	-0.932E-02	0.738E-02	-0.481E+00	0.127E-06	0.709E-02
100.	0.556E-09	0.108E-10	0.107E-01	0.556E-09	-0.145E-15	0.103E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.108E-01	0.0	0.0	0.112E-01
25.	-0.481E+00	-0.958E-02	0.744E-02	-0.481E+00	0.120E-06	0.772E-02
50.	-0.675E+00	-0.134E-01	-0.420E-11	-0.675E+00	0.170E-06	-0.436E-11
75.	-0.481E+00	-0.958E-02	-0.744E-02	-0.481E+00	0.120E-06	-0.772E-02
100.	0.556E-09	0.111E-10	-0.108E-01	0.556E-09	-0.137E-15	-0.112E-01

ELEMENT 6

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.108E-01	0.0	0.0	0.112E-01
25.	-0.481E+00	-0.958E-02	0.744E-02	-0.481E+00	0.120E-06	0.772E-02
50.	-0.675E+00	-0.134E-01	-0.420E-11	-0.675E+00	0.170E-06	-0.436E-11
75.	-0.481E+00	-0.958E-02	-0.744E-02	-0.481E+00	0.120E-06	-0.772E-02
100.	0.556E-09	0.111E-10	-0.108E-01	0.556E-09	-0.137E-15	-0.112E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.324E-01	0.0	0.0	0.328E-01
25.	-0.481E+00	-0.984E-02	0.223E-01	-0.481E+00	0.113E-06	0.225E-01
50.	-0.675E+00	-0.138E-01	-0.126E-10	-0.675E+00	0.160E-06	-0.127E-10
75.	-0.481E+00	-0.984E-02	-0.223E-01	-0.481E+00	0.113E-06	-0.225E-01
100.	0.556E-09	0.114E-10	-0.324E-01	0.556E-09	-0.130E-15	-0.328E-01

0358*SB8110 FLOERCKE

ROHR HHI HAMBURG

20.06.78 18321

VERFORMUNGEN LAENGS DER KNOTENLINIEN 1.

ELEMENT 7

KNOTENLINIE 1
=====

Z	U	V	W				
0.	0.0	0.0	-0.319E-01	0.0	0.0	-0.323E-01	
25.	-0.481E+00	0.134E-06	-0.219E-01	-0.481E+00	0.906E-02	-0.222E-01	
50.	-0.675E+00	0.189E-06	0.124E-10	-0.675E+00	0.127E-01	0.125E-10	
75.	-0.481E+00	0.134E-06	0.219E-01	-0.481E+00	0.906E-02	0.222E-01	
100.	0.556E-09	-0.153E-15	0.319E-01	0.556E-09	-0.104E-10	0.323E-01	

KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W				
0.	0.0	0.0	-0.103E-01	0.0	0.0	-0.107E-01	
25.	-0.481E+00	0.127E-06	-0.709E-02	-0.481E+00	0.932E-02	-0.738E-02	
50.	-0.675E+00	0.180E-06	0.400E-11	-0.675E+00	0.131E-01	0.417E-11	
75.	-0.481E+00	0.127E-06	0.709E-02	-0.481E+00	0.932E-02	0.738E-02	
100.	0.556E-09	-0.145E-15	0.103E-01	0.556E-09	-0.108E-10	0.107E-01	

ELEMENT 8

KNOTENLINIE 1
=====

Z	U	V	W				
0.	0.0	0.0	-0.103E-01	0.0	0.0	-0.107E-01	
25.	-0.481E+00	0.127E-06	-0.709E-02	-0.481E+00	0.932E-02	-0.738E-02	
50.	-0.675E+00	0.180E-06	0.400E-11	-0.675E+00	0.131E-01	0.417E-11	
75.	-0.481E+00	0.127E-06	0.709E-02	-0.481E+00	0.932E-02	0.738E-02	
100.	0.556E-09	-0.145E-15	0.103E-01	0.556E-09	-0.108E-10	0.107E-01	

KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W				
0.	0.0	0.0	0.112E-01	0.0	0.0	0.108E-01	
25.	-0.481E+00	0.120E-06	0.772E-02	-0.481E+00	0.958E-02	0.744E-02	
50.	-0.675E+00	0.170E-06	-0.436E-11	-0.675E+00	0.134E-01	-0.420E-11	
75.	-0.481E+00	0.120E-06	-0.772E-02	-0.481E+00	0.958E-02	-0.744E-02	
100.	0.556E-09	-0.137E-15	-0.112E-01	0.556E-09	-0.111E-10	-0.108E-01	

0358*SB8110 FLUERGKE

ROHR HH1 HAMBURG

20.06.78 18321

VERFORMUNGEN LAENGS DER KNOTENLINIEN :

ELEMENT 9

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.112E-01	0.0	0.0	0.108E-01
25.	-0.481E+00	0.120E-06	0.772E-02	-0.481E+00	0.958E-02	0.744E-02
50.	-0.675E+00	0.170E-06	-0.436E-11	-0.675E+00	0.134E-01	-0.420E-11
75.	-0.481E+00	0.120E-06	-0.772E-02	-0.481E+00	0.958E-02	-0.744E-02
100.	0.556E-09	-0.137E-15	-0.112E-01	0.556E-09	-0.111E-10	-0.108E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.328E-01	0.0	0.0	0.324E-01
25.	-0.481E+00	0.113E-06	0.225E-01	-0.481E+00	0.984E-02	0.223E-01
50.	-0.675E+00	0.160E-06	-0.127E-10	-0.675E+00	0.138E-01	-0.126E-10
75.	-0.481E+00	0.113E-06	-0.225E-01	-0.481E+00	0.984E-02	-0.223E-01
100.	0.556E-09	-0.130E-15	-0.328E-01	0.556E-09	-0.114E-10	-0.324E-01

ELEMENT 10

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.323E-01	0.0	0.0	-0.335E-01
25.	-0.481E+00	0.906E-02	-0.222E-01	-0.481E+00	0.181E-01	-0.231E-01
50.	-0.675E+00	0.127E-01	0.125E-10	-0.676E+00	0.255E-01	0.130E-10
75.	-0.481E+00	0.906E-02	0.222E-01	-0.481E+00	0.181E-01	0.231E-01
100.	0.556E-09	-0.104E-10	0.323E-01	0.557E-09	-0.209E-10	0.335E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.107E-01	0.0	0.0	-0.120E-01
25.	-0.481E+00	0.932E-02	-0.738E-02	-0.482E+00	0.186E-01	-0.824E-02
50.	-0.675E+00	0.131E-01	0.417E-11	-0.676E+00	0.262E-01	0.466E-11
75.	-0.481E+00	0.932E-02	0.738E-02	-0.482E+00	0.186E-01	0.824E-02
100.	0.556E-09	-0.108E-10	0.107E-01	0.557E-09	-0.215E-10	0.120E-01

0358*SB8110 FLUERCKE

ROHR

HHI HAMBURG

20.06.78 18321

VERFORMUNGEN LAENGS DER KNOTENLINIEN :

ELEMENT 11

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	-0.107E-01	0.0	0.0	-0.120E-01
25.	-0.481E+00	0.932E-02	-0.738E-02	-0.482E+00	0.186E-01	-0.824E-02
50.	-0.675E+00	0.131E-01	0.417E-11	-0.676E+00	0.252E-01	0.406E-11
75.	-0.481E+00	0.932E-02	0.738E-02	-0.482E+00	0.186E-01	0.824E-02
100.	0.556E-09	-0.108E-10	0.107E-01	0.557E-09	-0.215E-10	0.120E-01

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.108E-01	0.0	0.0	0.953E-02
25.	-0.481E+00	0.958E-02	0.744E-02	-0.482E+00	0.192E-01	0.656E-02
50.	-0.675E+00	0.134E-01	-0.420E-11	-0.676E+00	0.269E-01	-0.371E-11
75.	-0.481E+00	0.958E-02	-0.744E-02	-0.482E+00	0.192E-01	-0.656E-02
100.	0.556E-09	-0.111E-10	-0.108E-01	0.557E-09	-0.222E-10	-0.953E-02

ELEMENT 12

KNOTENLINIE 1
=====KNOTENLINIE 4
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.108E-01	0.0	0.0	0.953E-02
25.	-0.481E+00	0.958E-02	0.744E-02	-0.482E+00	0.192E-01	0.656E-02
50.	-0.675E+00	0.134E-01	-0.420E-11	-0.676E+00	0.269E-01	-0.371E-11
75.	-0.481E+00	0.958E-02	-0.744E-02	-0.482E+00	0.192E-01	-0.656E-02
100.	0.556E-09	-0.111E-10	-0.108E-01	0.557E-09	-0.222E-10	-0.953E-02

KNOTENLINIE 2
=====KNOTENLINIE 3
=====

Z	U	V	W	U	V	W
0.	0.0	0.0	0.324E-01	0.0	0.0	0.311E-01
25.	-0.481E+00	0.984E-02	0.223E-01	-0.482E+00	0.197E-01	0.214E-01
50.	-0.675E+00	0.138E-01	-0.126E-10	-0.676E+00	0.276E-01	-0.121E-10
75.	-0.481E+00	0.984E-02	-0.223E-01	-0.482E+00	0.197E-01	-0.214E-01
100.	0.556E-09	-0.114E-10	-0.324E-01	0.557E-09	-0.228E-10	-0.311E-01

0358*SB8110 FLOERCKE

ROHR HH1 HAMBURG

20.06.78 18321

SPANNUNGEN AUF MITTE ELEMENT :

ELEMENT 1

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.362E+02	0.0	0.142E+02
25.	-0.850E-01	0.139E+02	0.105E+04	-0.189E+02	0.912E+00	0.763E+01
50.	-0.228E-01	0.175E+02	0.140E+04	0.110E-07	0.119E+01	-0.438E-08
75.	-0.850E-01	0.139E+02	0.105E+04	0.189E+02	0.912E+00	-0.763E+01
100.	0.741E-09	-0.215E-07	-0.143E-05	0.362E+02	-0.104E-08	-0.142E+02

ELEMENT 2

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.660E+02	0.0	-0.137E+01
25.	-0.669E+00	-0.376E+00	0.277E+02	-0.345E+02	-0.274E+01	-0.713E+00
50.	-0.602E+00	-0.476E+00	0.370E+02	0.201E-07	-0.338E+01	0.416E-09
75.	-0.669E+00	-0.376E+00	0.277E+02	0.345E+02	-0.274E+01	0.713E+00
100.	0.305E-08	0.602E-09	-0.377E-07	0.660E+02	0.457E-08	0.137E+01

ELEMENT 3

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.359E+02	0.0	-0.173E+02
25.	-0.144E+01	-0.146E+02	-0.997E+03	-0.188E+02	0.111E+01	-0.923E+01
50.	-0.141E+01	-0.183E+02	-0.133E+04	0.110E-07	0.144E+01	0.531E-08
75.	-0.144E+01	-0.146E+02	-0.997E+03	0.188E+02	0.111E+01	0.923E+01
100.	0.563E-08	0.227E-07	0.135E-05	0.359E+02	-0.133E-08	0.173E+02

ELEMENT 4

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.247E+02	0.0	0.863E+01
25.	0.702E+00	0.155E+02	0.101E+04	-0.128E+02	-0.205E+00	0.465E+01
50.	0.994E+00	0.193E+02	0.135E+04	0.750E-08	-0.223E+00	-0.206E-08
75.	0.702E+00	0.155E+02	0.101E+04	0.128E+02	-0.205E+00	-0.465E+01
100.	-0.497E-09	-0.291E-07	-0.138E-05	0.247E+02	0.517E-09	-0.863E+01

0358*SB8110 FLÖDERCKE

ROHR

HHI HAMBURG

20.06.78 18321

SPANNUNGEN AUF MITTE ELEMENT :

ELEMENT 5

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.455E+02	0.0	-0.113E+01
25.	-0.479E+00	-0.530E+00	-0.121E+02	-0.236E+02	-0.569E-02	-0.591E+00
50.	-0.310E+00	-0.649E+00	-0.162E+02	0.138E-07	0.312E-01	0.344E-09
75.	-0.479E+00	-0.530E+00	-0.121E+02	0.236E+02	-0.569E-02	0.591E+00
100.	0.286E-08	0.945E-09	0.164E-07	0.455E+02	0.297E-09	0.113E+01

ELEMENT 6

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.245E+02	0.0	-0.110E+02
25.	-0.176E+01	-0.101E+02	-0.104E+04	-0.127E+02	-0.253E+00	-0.587E+01
50.	-0.175E+01	-0.201E+02	-0.138E+04	0.744E-08	-0.300E+00	0.337E-08
75.	-0.176E+01	-0.161E+02	-0.104E+04	0.127E+02	-0.253E+00	0.587E+01
100.	0.635E-08	0.264E-07	0.141E-05	0.245E+02	0.558E-09	0.110E+02

ELEMENT 7

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.247E+02	0.0	-0.863E+01
25.	0.702E+00	0.195E+02	0.101E+04	-0.128E+02	0.205E+00	-0.465E+01
50.	0.994E+00	0.193E+02	0.135E+04	0.750E-08	0.225E+00	0.266E-08
75.	0.702E+00	0.195E+02	0.101E+04	0.128E+02	0.205E+00	0.465E+01
100.	-0.497E-09	-0.251E-07	-0.138E-05	0.247E+02	-0.517E-09	0.863E+01

ELEMENT 8

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.455E+02	0.0	0.113E+01
25.	-0.479E+00	-0.530E+00	-0.121E+02	-0.236E+02	0.572E-02	0.591E+00
50.	-0.310E+00	-0.649E+00	-0.162E+02	0.138E-07	-0.311E-01	-0.344E-09
75.	-0.479E+00	-0.530E+00	-0.121E+02	0.236E+02	0.572E-02	-0.591E+00
100.	0.286E-08	0.945E-09	0.164E-07	0.455E+02	-0.297E-09	-0.113E+01

0358*SB8110 FLOERCKE

ROHR

HH1 HAMBURG

20.06.78 18321

SPANNUNGEN AUF MITTE ELEMENT :

ELEMENT 9

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.245E+02	0.0	0.110E+02
25.	-0.176E+01	-0.161E+02	-0.104E+04	-0.127E+02	0.253E+00	0.587E+01
50.	-0.175E+01	-0.201E+02	-0.138E+04	0.744E-08	0.300E+00	-0.337E-08
75.	-0.176E+01	-0.161E+02	-0.104E+04	0.127E+02	0.253E+00	-0.587E+01
100.	0.635E-08	0.264E-07	0.141E-05	0.245E+02	-0.558E-09	-0.110E+02

ELEMENT 10

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.362E+02	0.0	-0.142E+02
25.	-0.851E-01	0.199E+02	0.105E+04	-0.189E+02	-0.912E+00	-0.763E+01
50.	-0.229E-01	0.175E+02	0.140E+04	0.110E-07	-0.119E+01	0.438E-08
75.	-0.851E-01	0.199E+02	0.105E+04	0.189E+02	-0.912E+00	0.763E+01
100.	0.742E-09	-0.215E-07	-0.143E-05	0.362E+02	0.104E-08	0.142E+02

ELEMENT 11

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.660E+02	0.0	0.137E+01
25.	-0.669E+00	-0.376E+00	0.277E+02	-0.345E+02	0.274E+01	0.713E+00
50.	-0.602E+00	-0.476E+00	0.370E+02	0.201E-07	0.338E+01	-0.416E-09
75.	-0.669E+00	-0.376E+00	0.277E+02	0.345E+02	0.274E+01	-0.713E+00
100.	0.305E-08	0.602E-09	-0.377E-07	0.660E+02	-0.457E-08	-0.137E+01

ELEMENT 12

Z	SIG(R)	SIG(T)	SIG(Z)	TAU(R,Z)	TAU(R,T)	TAU(T,Z)
0.	0.0	0.0	0.0	-0.359E+02	0.0	0.173E+02
25.	-0.144E+01	-0.146E+02	-0.997E+03	-0.188E+02	-0.111E+01	0.923E+01
50.	-0.141E+01	-0.183E+02	-0.133E+04	0.110E-07	-0.144E+01	-0.531E-08
75.	-0.144E+01	-0.146E+02	-0.997E+03	0.188E+02	-0.111E+01	-0.923E+01
100.	0.563E-08	0.227E-07	0.135E-05	0.359E+02	0.135E-08	-0.173E+02

STOP

ENDE STDHP 9.46